

Gemeinde  
Morschach



# Jahresbericht 2025

Berichte und Anträge

Gemeindeversammlung

Mittwoch, 15. April 2026, 20:00 Uhr  
Mehrzweckanlage Schulhaus Morschach

---

# INHALTSVERZEICHNIS

## EINLADUNG

Einladung zur Gemeindeversammlung in Morschach	4
--	---

## 1 ÜBERBLICK JAHRESRECHNUNG 2025

1.1 Gesamtbeurteilung	5
1.2 Antrag des Gemeinderats	7
1.3 Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission	8
1.4 Gesamtübersicht	9
1.5 Nachtragskredite zur Genehmigung	10

## 2 ERFOLGSRECHNUNG

2.1 Gestufter Erfolgsausweis	12
2.2 Erfolgsrechnung nach Funktionen	13
2.3 Erfolgsrechnung nach Funktionen und Arten	14

## 3 INVESTITIONSRECHNUNG

3.1 Investitionsrechnung nach Arten	22
3.2 Investitionsrechnung nach Funktionen	23
3.3 Investitionsrechnung nach Funktionen und Arten	24

## 4 BILANZ

4 Bilanz	25
----------	----

## 5 GELDFLUSSRECHNUNG

5 Geldflussrechnung	26
---------------------	----

## 6 ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

6.1 Angaben zum angewandten Regelwerk und zu den Bilanzierungsgrundsätzen	27
6.1.1 Angewandtes Regelwerk und Abweichungen	27
6.1.2 Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze	27
6.1.3 Spezifische Bilanzierungsgrundsätze	27
6.2 Eigenkapitalnachweis	30
6.3 Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	30
6.4 Rückstellungsspiegel	31
6.5 Beteiligungsspiegel	32
6.6 Gewährleistungsspiegel / Eventualverpflichtungen	32
6.7 Sachanlagenspiegel Finanz- und Verwaltungsvermögen	33
6.8 Darlehensübersicht	36
6.9 Kennzahlen	37

---

# INHALTSVERZEICHNIS

## 7 AUSGABENBEWILLIGUNG

7.1 Status zu den noch nicht abgerechneten Ausgabenbewilligungen	38
--	----

## 8 ERNEUERUNG DES KONZESSIONSVERTRAGES FÜR DIE NUTZUNG VON ÖFFENTLICHEM GRUND UND BODEN ZWISCHEN DER EWS AG UND DER GEMEINDE MORSCHACH FÜR DEN ORTSTEIL STOOS

8.1 Ausgangslage	39
8.2 Antrag des Gemeinderates	40
8.3 Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission	40

---

# EINLADUNG

## EINLADUNG ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG IN MORSCHACH

Am **Mittwoch, 15. April 2026, 20:00 Uhr**, findet in der Mehrzweckanlage Morschach die ordentliche Gemeindeversammlung statt mit folgenden

### TRAKTANDEN:

1. Wahl der Stimmentzähler

---

2. Jahresbericht 2025

---

3. Erneuerung des Konzessionsvertrages für die Nutzung von öffentlichem Grund und Boden zwischen der EWS AG und der Gemeinde Morschach für den Ortsteil Stoos

---

### ABLAUF:

- |               |  |
|---------------|--|
| 20:00 Uhr     | Beginn der Gemeindeversammlung                       |
| ca. 21:30 Uhr | Allgemeine Information aus der Gemeinderatstätigkeit |
| ca. 22:00 Uhr | Schluss  |

Die Traktanden 1 und 2 werden an der Gemeindeversammlung abschliessend behandelt und unterliegen nach den Bestimmungen des Gesetzes über die Organisation der Gemeinden und Bezirke nicht der geheimen Abstimmung. Die Urnenabstimmung über das Traktandum 3 wird am 14. Juni 2026 im Rahmen der gesetzlichen Abstimmung erfolgen.

Jede Haushaltung wird mit einem Jahresbericht 2025 samt Erläuterungen zu den einzelnen Positionen bedient.

Weitere Exemplare können in der Gemeindekanzlei bezogen werden. Das bereinigte Stimmregister liegt gemäss § 10 des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen vom 15. Oktober 1970 zur Einsichtnahme auf. Die Geltendmachung allfälliger Auf- und Abtragungsbegehren richtet sich nach § 11 des genannten Gesetzes.

Für den Besuch der ordentlichen Gemeindeversammlung danken wir Ihnen. Im Anschluss laden wir Sie zu einem Apéro ein. Insbesondere freuen wir uns, zahlreiche Neuzuzüger/innen in dieser Runde zu begrüssen. Für die Bewohner des Stoos wird nach Bedarf eine Ext-rafahrt organisiert.

Morschach, 12. März 2026

### GEMEINDERAT MORSCHACH

Daniel Betschart, Gemeindepräsident  
Nadia Stöckli, Gemeindeschreiberin

---

# 1 ÜBERBLICK JAHRESRECHNUNG 2025

## 1.1 GESAMTBEURTEILUNG

Wir legen Ihnen die Rechnungslegung nach HRM2 mit Bilanz und Erfolgsrechnung nach einheitlichem Kontenrahmen für sämtliche staatlichen Stufen vor. Für die Beurteilung der Finanzlage sind Finanzkennzahlen definiert, die sowohl für die interne Führung, die Kapitalgeber, die Bundesfinanzstatistik und auch für die Politik und die Öffentlichkeit verständlich sind.

Bei einem Gesamtaufwand von CHF 8'075'855.38 und einem Gesamtertrag von CHF 9'235'157.43 schliesst die Jahresrechnung 2025 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'159'302.05 ab. Geplant war ein Verlust von CHF 264'900.00. Wir konnten folglich eine Verbesserung um CHF 1'424'202.05 erreichen.

Es waren Nettoinvestitionen von CHF 2'815'000.00 geplant. Die Nettoinvestitionen betragen jedoch nur CHF 1'991'377.73. Die Abweichung zum Budget beträgt minus CHF 823'622.27.

Nach Abschluss der Rechnung müssen wir Ihnen, nach den genehmigten Nachtragskrediten vom 10.12.2025 von CHF 8'855.35, weitere Nachtragskredite in der Höhe von CHF 217'068.88 vorlegen. Diese Nachkredite müssen eingeholt werden, wenn das bestehende Budget nach Funktion und Kostenart nicht ausreicht, soweit keine zwingende Ausgabenbindung vorliegt (Ausgaben durch Rechtssatz gebunden oder Beschaffung der notwendigen personellen und sachlichen Mittel für die Verwaltungstätigkeit). Diese Nachkredite müssen der Gemeindeversammlung vorgelegt werden, obwohl wir insgesamt ein um CHF 1.4 Mio. besseres Resultat erreichten als budgetiert war.

Erfreulicherweise konnten auch dieses Jahr beinahe in allen Ressorts bessere Resultate erreicht werden als veranschlagt. Dies spricht für die Budgetdisziplin der verantwortlichen Gemeinderäte und der Verwaltung.

Das Eigenkapitalpolster per 31.12.2025 beträgt nach dem sehr guten Resultat und unter Berücksichtigung der Zunahme der Saldi von den Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (Feuerwehr, Wasserwerk, Abwasser und Abfall) neu CHF 4'233'236.81 (01.01.2025: CHF 2'952'736.97).

## ENTWICKLUNG DER FINANZEN DES VERGANGENEN JAHRES

### Gesamtübersicht nach gestuftem Erfolgsausweis und Aufwandarten (Sachgruppen)

Der Personalaufwand ist gegenüber dem Vorjahr um CHF 56'102.40 höher ausgefallen (+2.2%).

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand ist um CHF 284'041.47 tiefer ausgefallen als budgetiert. Der geplante bauliche Unterhalt musste teilweise auf das nächste Jahr verschoben werden. Dies betrafen die Abwasserbeseitigung und der Unterhalt der Zivilschutzanlage im Schulhaus, weil das Sanierungs- und Erweiterungsprojekt noch nicht starten konnte. Der Material- und Warenaufwand konnte unter dem Budget abgeschlossen werden. Ebenfalls konnten die externen Dienstleistungen und Expertenhonoreare unter Budget abgeschlossen werden.

Die Abschreibungen wurden im gesetzlichen Rahmen festgelegt. Erstmals wurde nun die Abschreibung auf den getätigten Investitionen für die Sanierung der Schwyzerhöhestasse verbucht.

Die Transferaufwendungen an Kanton/Zweckverbände/Gemeinden und Private Haushalte sind netto nur um CHF 20'159.49 höher ausgefallen als budgetiert. Die Teilauflösung der Rückstellung für einen in der Vergangenheit zu viel erhaltenen Steuerkraftausgleich wurde über diese Position reduziert. Höhere Kosten wurden uns belastet für die Sonderschule und die Pflegefinanzierung. Im Bereich der Privatstrassen musste für die Räumung der Runsen ein erheblicher Aufwand in Kauf genommen werden.

Die Saldi aus den Abschlüssen der Spezialfinanzierungen wurden mit einem Verlust von CHF 51'400.00 budgetiert. Effektiv wurde ein Gewinn von insgesamt CHF 121'197.79 realisiert. Die Abweichung daraus beträgt CHF 172'597.79. Es wurden Einlagen gemacht für die Feuerwehr, das Wasserwerk und die Abwasserentsorgung. Für die Abfallbewirtschaftung musste die Spezialfinanzierung belastet werden.

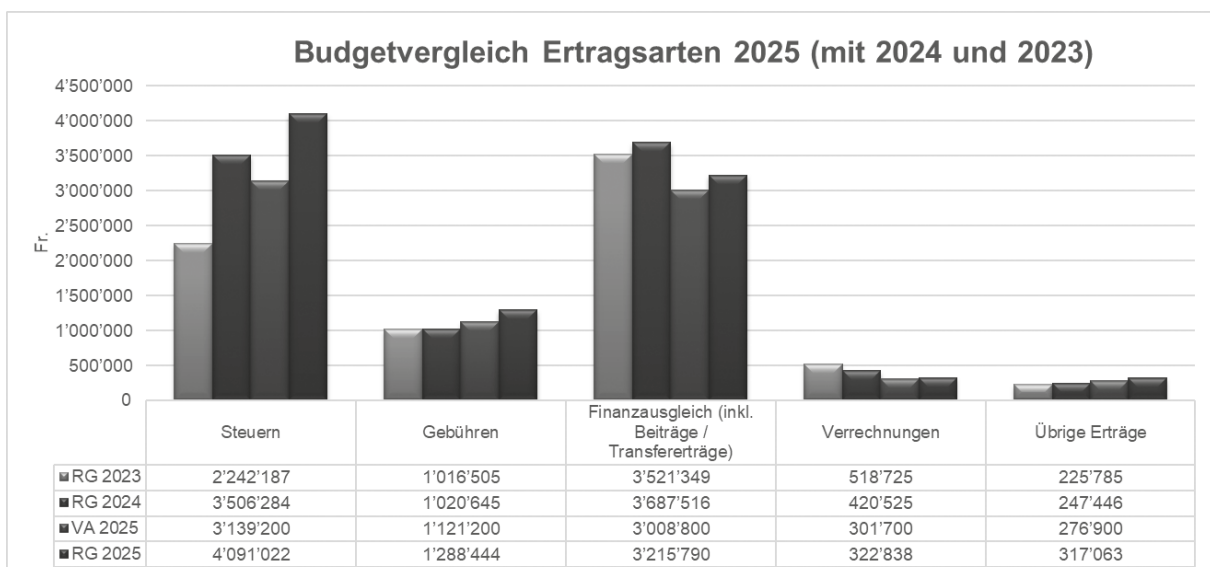
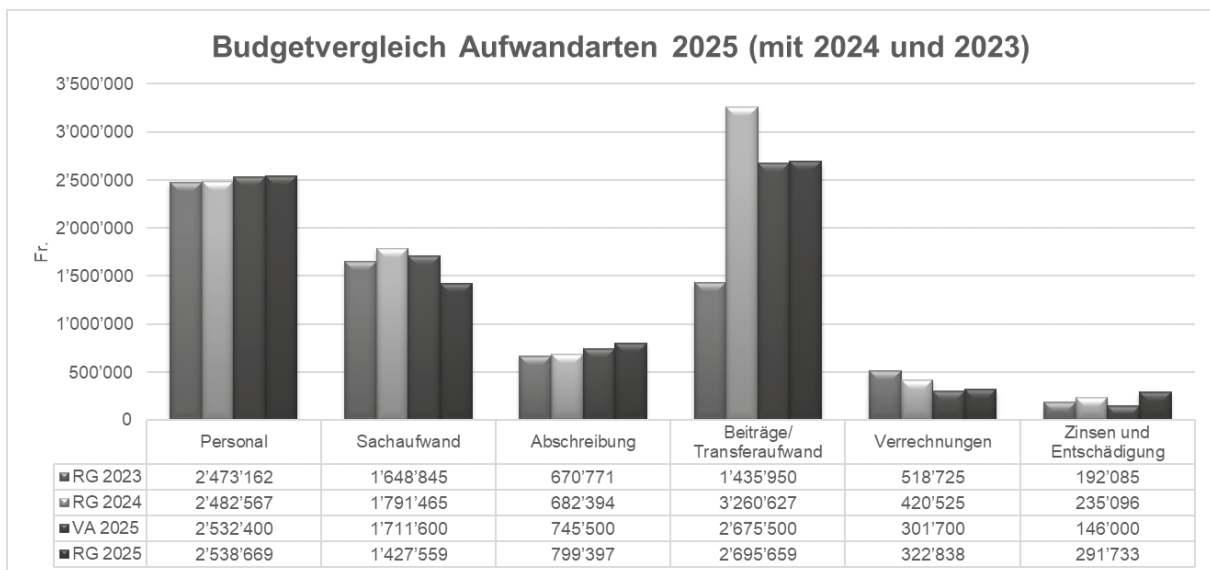
Der betriebliche Aufwand fiel nach Berücksichtigung der aufgelösten Rückstellung für die Rückerstattung eines Teils der vergangenen Finanzausgleiche um nur minime CHF 9'979.63 tiefer aus als budgetiert.

# 1 ÜBERBLICK JAHRESRECHNUNG 2025

Der Fiskalertrag konnte mit CHF 4.091 Mio. verbucht werden, was einer Steigerung gegenüber den geplanten Steuereingängen um CHF 951'822.45 entspricht. Gegenüber dem Vorjahr sind diese jedoch nur um CHF 584'738.15 gestiegen. Ein Grund für diese relativ hohe Abweichung ist, dass zum Zeitpunkt der Budgetierung die entsprechenden Steuerfaktoren noch unbekannt sind. Neben den viel höheren Steuererträgen sind auch wegen den

höheren Entgelten (Benützungsgebühren) und Transfererträgen sowie einer höheren Kostendeckung aus den Kurtaxeneinnahmen der betriebliche Ertrag um rekordhohe CHF 1'370'072.19 höher ausgefallen als geplant.

**Kosten- und Ertragsrechnung nach Sachgruppen**  
Der Budgetvergleich lässt sich graphisch wie folgt darstellen:



---

# 1 ÜBERBLICK JAHRESRECHNUNG 2025

## KOMMENTAR ZUR FINANZIELLEN LAGE

### Kommentar zur Investitionsrechnung

Im vergangenen Jahr wurden Nettoinvestitionen von CHF 1.991 Mio. getätigt (Budget: CHF 2.815 Mio). Die getätigten Investitionen fielen um CHF 823'622.27 tiefer aus als budgetiert. Die folgende Zusammenstellung gibt einen Überblick über diese Abweichungen:

- Minderausgaben Tanklöschfahrzeuge CHF –384'140
- Minderausgaben Schulhaus CHF –993'710 (Verschiebung in Folgejahre)
- Verschiebung Projekt Schwyzerhöhestrasse aus 2024 CHF +824'845
- Minderausgaben Sanierung Stützmauer Axenstein CHF –188'044 (Verschiebung 2026)
- Vergrößerung Ableitung Regenwasser Axenfels CHF +143'465 (Verschiebung 2024)
- Minderkosten Abwasserbeseitigung Trennsystem CHF –197'459 (Verschiebung in Folgejahre)

### Selbstfinanzierung

Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt wegen der tieferen Investitionssumme in diesem Jahr 108.81% (VJ: 23.44%). Der Finanzierungsüberschuss beläuft sich per Stichtag auf CHF 175'502.

Der Kapitaldienstanteil, welcher Auskunft darüber gibt, wie stark der Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen belastet ist, weist mit 12.31% (VJ: 10.27%) noch immer auf eine tragbare Belastung hin – insbesondere in dieser Tiefzinsperiode, welche nun schon länger anhält.

### Eigenkapital

Nachdem der Gewinn des Jahres 2025 von CHF 1'159'302.05 und die Veränderung des Saldos der Spezialfinanzierungen im Eigenkapital von CHF 121'197.79 dem bestehenden Eigenkapital hinzugerechnet wurde, beträgt dieses per 31.12.2025 neu CHF 4'233'236.81 (VJ: CHF 2'952'736.97).

Die Bilanzsumme hat sich um CHF 102'799.97 auf CHF 16'511'348.31 erhöht.

## KOMMENTAR ZU DEN WESENTLICHEN RISIKEN

Es sind aktuell keine wesentlichen Risiken auszumachen, ausser dass der Nettoverschuldungsquotient mit 246.64% (VJ: 294.25%) schon deutlich besser ist. Er besagt, wieviel Jahrestrachten der Fiskalerträge erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen. Angesichts der entspannten Zinssituation und der Kreditwürdigkeit der Gemeinde Morschach auf dem Kapitalmarkt ist dies jedoch kein wirkliches Problem. Die Nettoschuld pro Einwohner hat sich leicht auf CHF 7'376.00 entspannt.

Morschach, 24. Februar 2026

### GEMEINDE MORSCHACH

Paul Tonazzi, Säckelmeister  
Antonio Setari, Gemeindegassier

## 1.2 ANTRAG DES GEMEINDERATS

Der Gemeinderat beantragt

- a. die Nachtragskredite von CHF 217'068.88 zu Lasten der Erfolgs- und Investitionsrechnung zu genehmigen,
- b. die Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'159'302.05 zu genehmigen,
- c. die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von CHF 1'991'377.73 zu genehmigen

---

# 1 ÜBERBLICK JAHRESRECHNUNG 2025

## 1.3 BERICHT UND ANTRAG DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang) sowie die Existenz des Internen Kontrollsystems für das Rechnungsjahr 2025 geprüft.

Für die Jahresrechnung inklusive Internes Kontrollsystem ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in den Jahresrechnungen mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Ausgaben der Jahresrechnungen mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsunterschiede sowie die Darstellung der Jahresrechnungen als Ganzes. Das Interne Kontrollsystem wurde mittels Dokumentation der Gemeinde / des Bezirks und entsprechenden Stichproben geprüft und beurteilt. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnungen und die Nachtragskredite den gesetzlichen Bestimmungen.

In Übereinstimmung mit § 8 der Finanzhaushaltsverordnung für die Bezirke und Gemeinden bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem existiert.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Morschach, 11. März 2026

### **DIE RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION**

Myrta Freimann  
Manuela Schneiter  
René Burkhard

# 1 ÜBERBLICK JAHRESRECHNUNG 2025

## 1.4 GESAMTÜBERSICHT

### Erfolgsrechnung

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Total Betrieblicher Aufwand	7'905'320.37	7'915'300	8'701'115.04
Total Betrieblicher Ertrag	-9'145'972.19	-7'775'900	-8'799'444.93
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-1'240'651.82</b>	<b>139'400</b>	<b>-98'329.89</b>
Finanzaufwand	170'535.01	197'400	171'557.52
Finanzertrag	-89'185.24	-71'900	-82'971.19
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>81'349.77</b>	<b>125'500</b>	<b>88'586.33</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-1'159'302.05</b>	<b>264'900</b>	<b>-9'743.56</b>
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-1'159'302.05</b>	<b>264'900</b>	<b>-9'743.56</b>
Total Aufwand	8'075'855.38	8'112'700	8'872'672.56
Total Ertrag	-9'235'157.43	-7'847'800	-8'882'416.12

### Investitionsrechnung

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Total Investitionsausgaben	2'014'252.83	2'815'000	3'376'289.33
Total Investitionseinnahmen	-22'875.10	0	-32'668.90
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>1'991'377.73</b>	<b>2'815'000</b>	<b>3'343'620.43</b>

+ Aufwand, Defizit, Verschlechterung

- Ertrag, Überschuss, Verbesserung

Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen

## 1.5 NACHTRAGSKREDITE ZUR GENEHMIGUNG

Fehlt für eine Ausgabe ein Voranschlagskredit oder reicht dieser nicht aus, ist vor dem Eingehen neuer Verpflichtungen ein Nachtragskredit einzuholen. Hat der Aufschub einer Ausgabe gewichtige Nachteile zur Folge, darf der Gemeinderat anordnen, dass der Nachtragskredit vorzeitig beansprucht wird. Massgebend ist das Verfahren für den Voranschlag (§ 12 FHG-BG).

Folgende Nachtragskredite werden der Gemeindeversammlung zur Genehmigung unterbreitet:

Nach Funktionen und Arten	Rechnung 2025	Voranschlag 2025	Genehmigter Nachtragskr. 10.12.2025	Nachtrags- kredit	Kurzbegründung
<b>Total</b>	<b>482'024.23</b>	<b>256'100.00</b>	<b>8'855.35</b>	<b>217'068.88</b>	
<b>ERFOLGSRECHNUNG</b>					
<b>0210 Finanz- und Steuerverwaltung</b>					
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	10'806.39	7'600.00		3'206.39	Zunahme der Betreibungen
<b>1500 Feuerwehr</b>					
36 Transferaufwand	1'033.35	0.00		1'033.35	Beitrag an Feuerlöschreserven
<b>1610 Militärische Verteidigung</b>					
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	10.50	0.00		10.50	Mehraufwand Spesen
36 Transferaufwand	2'309.25	0.00		2'309.25	Beiträge an Schützengesellschaft Sisikon
<b>2180 Tagesbetreuung</b>					
36 Transferaufwand	15'690.00	14'700.00		990.00	Mehraufwand bei Mittagstisch-Beiträgen
3410 Sport					
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	159.00	100.00		59.00	Mehraufwand Spesen
<b>3420 Freizeit</b>					
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	44'253.28	38'700.00		5'553.28	Mehraufwand für Verbrauchsmaterial, Wanderwegpläne, Ingenieurhonorar für Wanderwegverlegungen und Wanderwegunterhalt
<b>4900 Gesundheitswesen, n.a.g.</b>					
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	361.05	0.00	361.05	0.00	Defibrillator instandstellen
<b>5350 Leistungen an das Alter</b>					
36 Transferaufwand	6'322.55	5'000.00		1'322.55	Mehraufwand für Seniorenteam Morschach
<b>5790 Fürsorge, n.a.g.</b>					
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'915.20	4'300.00	3'146.70	5'468.50	Rechtsberatung und gerichtliche Verfahrenskosten

+ Aufwand, Defizit, Verschlechterung      - Ertrag, Überschuss, Verbesserung      Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen

## 1.5 NACHTRAGSKREDITE ZUR GENEHMIGUNG

Nach Funktionen und Arten	Rechnung 2025	Voranschlag 2025	Genehmigter Nachtragskr. 10.12.2025	Nachtrags- kredit	Kurzbegründung
<b>6151 Parkplätze</b>					
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'308.65	1'600.00	1'446.15	1'262.50	Mehraufwand Strom für E-Mobil-Ladestation
<b>6210 Öffentliche Verkehrsinfrastruktur</b>					
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'373.59	1'100.00		3'273.59	Temporäre Buswendestelle auf Dorfplatz
<b>6330 Sonstige Transportsysteme</b>					
36 Transferaufwand	1'500.00	0.00		1'500.00	Beitrag an Skilift (Swiss Holiday Park)
<b>7100 Wasserversorgung (allgemein)</b>					
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	16'613.40	10'000.00		6'613.40	Mehraufwand für Planungskosten Reservoir Eichbühl
<b>7101 Wasserwerk</b>					
36 Transferaufwand	2'980.33	800.00	1'934.00	246.33	Mehraufwand für Trinkwasserproben und Perimeterbeiträge
<b>7200 Abwasserbeseitigung</b>					
36 Transferaufwand	182'312.59	158'100.00		24'212.59	Beitrag an Kanalisationsanschluss
<b>7790 Umweltschutz, n.a.g.</b>					
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	318.05	200.00		118.05	Mehraufwand Spesen
<b>7900 Raumordnung</b>					
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'469.94	12'300.00		169.94	Gerichtliche Verfahrenskosten
<b>8500 Industrie, Gewerbe, Handel</b>					
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'639.00	1'600.00		39.00	Mehraufwand Mitgliederbeiträge
<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>					
<b>6180 Privatstrassen</b>					
56 Eigene Investitionsbeiträge	4'130.45	0.00	1'967.45	2'163.00	Ausführung der verzögerten Abschlussarbeiten (Ingenieurhonorar, Notariatskosten etc.)
<b>7200 Abwasserbeseitigung</b>					
50 Sachanlagen	157'517.66	0.00		157'517.66	Arbeiten für Regenwasser-Leitung Axenfels, die im Jahr 2024 nicht mehr ausgeführt werden konnten, Sanierung des Regenwasser-Klärbeckens

+ Aufwand, Defizit, Verschlechterung

- Ertrag, Überschuss, Verbesserung

Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen

## 2 ERFOLGSRECHNUNG

### 2.1 GESTUFTER ERFOLGSAUSWEIS

		Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
30	Personalaufwand	2'538'669.25	2'532'400	2'482'566.85
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'427'558.53	1'711'600	1'791'464.57
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	799'396.97	745'500	682'393.71
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0.00
36	Transferaufwand	2'695'659.49	2'675'500	3'260'626.52
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
39	Interne Verrechnungen	322'838.34	301'700	420'524.88
90	Abschluss Spezialfinanzierung und Fonds im EK	121'197.79	-51'400	63'538.51
	<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>7'905'320.37</b>	<b>7'915'300</b>	<b>8'701'115.04</b>
40	Fiskalertrag	-4'091'022.45	-3'139'200	-3'506'284.30
41	Regalien und Konzessionen	-164'535.35	-155'000	-161'474.70
42	Entgelte	-1'288'444.32	-1'121'200	-1'020'644.67
43	Verschiedene Erträge	0.00	0	-3'000.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spf	-51'416.85	-50'000	0.00
46	Transferertrag	-3'215'789.88	-3'008'800	-3'687'516.38
47	Durchlaufende Beiträge	-11'925.00	0	0.00
49	Interne Verrechnungen	-322'838.34	-301'700	-420'524.88
	<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>-9'145'972.19</b>	<b>-7'775'900</b>	<b>-8'799'444.93</b>
	<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-1'240'651.82</b>	<b>139'400</b>	<b>-98'329.89</b>
34	Finanzaufwand	170'535.01	197'400	171'557.52
44	Finanzertrag	-89'185.24	-71'900	-82'971.19
	<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>81'349.77</b>	<b>125'500</b>	<b>88'586.33</b>
	<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-1'159'302.05</b>	<b>264'900</b>	<b>-9'743.56</b>
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
	<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
	<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-1'159'302.05</b>	<b>264'900</b>	<b>-9'743.56</b>
	Total Aufwand	8'075'855.38	8'112'700	8'872'672.56
	Total Ertrag	-9'235'157.43	-7'847'800	-8'882'416.12

+ Aufwand, Defizit, Verschlechterung

- Ertrag, Überschuss, Verbesserung

Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen

---

## 2 ERFOLGSRECHNUNG

### 2.2 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN

Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	700'506.36	775'500	740'035.21
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	112'202.45	158'500	-295'474.87
2 BILDUNG	1'666'989.07	1'714'600	2'188'941.55
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	75'195.16	89'000	38'280.12
4 GESUNDHEIT	548'411.25	470'200	465'404.85
5 SOZIALE SICHERHEIT	361'266.21	501'700	422'064.01
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	1'110'815.66	1'126'100	894'424.48
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	29'603.68	59'700	41'086.68
8 VOLKSWIRTSCHAFT	-129'714.18	-114'400	-116'295.85
9 FINANZEN UND STEUERN	-5'634'577.71	-4'516'000	-4'388'209.74
<b>Ertragsüberschuss (-)</b>	<b>-1'159'302.05</b>	<b>264'900</b>	<b>-9'743.56</b>
<b>Aufwandüberschuss (+)</b>			

## 2 ERFOLGSRECHNUNG

### 2.3 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>700'506.36</b>	<b>775'500</b>	<b>740'035.21</b>
<b>01 Legislative und Exekutive</b>	<b>95'466.35</b>	<b>110'800</b>	<b>96'998.75</b>
<b>0110 Legislative</b>	<b>16'801.95</b>	<b>15'600</b>	<b>14'929.75</b>
30 Personalaufwand	6'834.20	5'300	5'825.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	9'967.75	10'300	9'104.75
<b>0120 Exekutive</b>	<b>78'664.40</b>	<b>95'200</b>	<b>82'069.00</b>
30 Personalaufwand	68'868.15	83'600	69'830.60
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	9'796.25	11'600	12'238.40
<b>02 Allgemeine Dienste</b>	<b>605'040.01</b>	<b>664'700</b>	<b>643'036.46</b>
<b>0210 Finanz- und Steuerverwaltung</b>	<b>94'503.75</b>	<b>97'600</b>	<b>90'394.43</b>
30 Personalaufwand	116'714.30	118'500	117'512.70
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	10'806.39	7'600	6'749.92
34 Finanzaufwand	11.57		3.99
42 Entgelte	-12'286.50	-8'500	-13'180.55
44 Finanzertrag	-0.01		-1.63
46 Transferertrag	-20'742.00	-20'000	-20'690.00
<b>0220 Allgemeine Dienste, übrige</b>	<b>337'591.74</b>	<b>361'800</b>	<b>333'278.63</b>
30 Personalaufwand	202'169.55	221'600	210'518.95
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	147'648.74	150'200	136'212.68
42 Entgelte	-12'226.55	-10'000	-13'453.00
<b>0221 Bauverwaltung</b>	<b>146'547.23</b>	<b>168'900</b>	<b>181'671.80</b>
30 Personalaufwand	3'210.55	7'200	4'428.70
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	207'744.88	231'700	234'236.00
42 Entgelte	-64'408.20	-70'000	-56'992.90
<b>0290 Verwaltungsliegenschaften, n.a.g.</b>	<b>26'397.29</b>	<b>36'400</b>	<b>37'691.60</b>
30 Personalaufwand	5'964.29	6000	5'554.35
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	10'433.00	20'300	21'737.25
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	23'700.00	23'700	23'700.00
39 Interne Verrechnungen	700.00	800	1'100.00
44 Finanzertrag	-14'400.00	-14'400	-14'400.00
<b>1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT</b>	<b>112'202.45</b>	<b>158'500.00</b>	<b>-295'474.87</b>
<b>12 Rechtsprechung</b>	<b>1'446.35</b>	<b>2'300</b>	<b>2'164.45</b>
<b>1200 Rechtsprechung</b>	<b>1'446.35</b>	<b>2'300</b>	<b>2'164.45</b>
36 Transferaufwand	1'446.35	2'300	2'164.45
<b>14 Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>79'759.62</b>	<b>108'300</b>	<b>92'658.87</b>
<b>1400 Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>78'983.12</b>	<b>109'100</b>	<b>94'555.37</b>
30 Personalaufwand	100'192.60	114'600	112'705.75
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'155.11	2'700	69.34
36 Transferaufwand	10'166.50	13'800	11'554.00
42 Entgelte	-32'531.09	-22'000	-29'773.72
<b>1403 Betreuungswesen</b>	<b>8'865.00</b>	<b>7'400</b>	<b>6'615.00</b>
36 Transferaufwand	8'865.00	7'400	6'615.00

## 2 ERFOLGSRECHNUNG

### 2.3 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>1405 Zivilstandsamt</b>	<b>4'368.00</b>	<b>3'800</b>	<b>3'628.00</b>
36 Transferaufwand	4'368.00	3'800	3'628.00
<b>1406 Markt-/Wirtschaftswesen</b>	<b>-12'456.50</b>	<b>-12'000</b>	<b>-12'139.50</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-1.50		-9.50
42 Entgelte	-12'455.00	-12'000	-12'130.00
<b>15 Feuerwehr</b>			
<b>1500 Feuerwehr</b>			
30 Personalaufwand	58'080.10	68'000	52'434.80
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	119'444.17	121'500	129'555.69
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	6'300.00	6'300	95'000.00
34 Finanzaufwand	158.95	300	197.80
36 Transferaufwand	1'033.35		
39 Interne Verrechnungen	6'796.43	9'600	3'909.50
42 Entgelte	-248'845.52	-203'500	-126'643.35
44 Finanzertrag	-155.85	-100	-69.00
46 Transferertrag	-6'085.00	-5'500	-4'200.00
49 Interne Verrechnungen			-150'185.44
90 Abschluss Erfolgsrechnung	63'273.37	3'400	
<b>16 Verteidigung</b>	<b>30'996.48</b>	<b>47'900</b>	<b>-390'298.19</b>
<b>1610 Militärische Verteidigung</b>	<b>2'759.20</b>		<b>-407'968.35</b>
30 Personalaufwand	439.45		207.70
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	10.50		1'035.15
36 Transferaufwand	2'309.25		3'805.20
46 Transferertrag			-413'016.40
<b>1620 Zivile Verteidigung</b>	<b>18'237.28</b>	<b>37'900</b>	<b>7'670.16</b>
30 Personalaufwand	569.50	1300	3'326.50
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	16'684.81	86000	418.85
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'700.00	2'700	2'700.00
36 Transferaufwand	52'195.00	300	774.60
39 Interne Verrechnungen	300.00	400	450.21
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-51'416.85	-50'000	
49 Interne Verrechnungen	-2'795.18	-2'800	
<b>1621 Sanitätsdienstliches Ersteinsatzelement (SEE)</b>	<b>10'000.00</b>	<b>10'000</b>	<b>10'000.00</b>
36 Transferaufwand	10'000.00	10'000	10'000.00
<b>2 BILDUNG</b>	<b>1'666'989.07</b>	<b>1'714'600.00</b>	<b>2'188'941.55</b>
<b>21 Obligatorische Schule</b>	<b>1'570'973.02</b>	<b>1'669'000</b>	<b>2'168'592.15</b>
<b>2110 Kindergarten</b>	<b>76'160.30</b>	<b>72'300</b>	<b>132'893.70</b>
30 Personalaufwand	164'870.60	159'200	165'079.65
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'489.70	6'300	3'974.05
46 Transferertrag	-93'200.00	-93'200	-36'160.00
<b>2120 Primarstufe</b>	<b>852'466.57</b>	<b>917'100</b>	<b>1'073'273.75</b>
30 Personalaufwand	1'134'522.30	1'153'500	1'135'598.15
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	45'451.22	64'100	43'156.85
36 Transferaufwand	65'000.00	70'000	62'000.00
42 Entgelte			-444.15
46 Transferertrag	-392'506.95	-370'500	-167'037.10

## 2 ERFOLGSRECHNUNG

### 2.3 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>2140 Musikschulen</b>	<b>41'533.70</b>	<b>46'100</b>	<b>42'751.30</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	957.60	1'600	1'248.80
36 Transferaufwand	40'576.10	44'500	41'502.50
<b>2170 Schulliegenschaften</b>	<b>389'830.49</b>	<b>396'600</b>	<b>691'197.47</b>
30 Personalaufwand	173'452.31	149'200	155'752.20
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	114'595.92	144'600	435'313.70
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	89'200.00	89'200	89'100.00
36 Transferaufwand	239.00	300	222.00
39 Interne Verrechnungen	17'988.76	18'300	17'368.07
42 Entgelte			-200.00
44 Finanzertrag	-5'645.50	-5'000	-6'358.50
<b>2180 Tagesbetreuung</b>	<b>14'349.88</b>	<b>14'700</b>	<b>15'226.00</b>
36 Transferaufwand	15'690.00	14'700	15'226.00
46 Transferertrag	-1'340.12		
<b>2190 Schulleitung</b>	<b>143'557.05</b>	<b>136'000</b>	<b>152'518.30</b>
30 Personalaufwand	142'053.65	132'500	149'501.70
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'503.40	3'500	3'016.60
<b>2191 Obligatorische Schule, n.a.g.</b>	<b>53'075.03</b>	<b>86'200</b>	<b>60'731.63</b>
30 Personalaufwand	7'113.30	9'200	5'107.90
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	45'322.73	63'400	53'934.73
36 Transferaufwand	639.00	13'600	1'689.00
<b>22 Sonderschulen</b>	<b>96'016.05</b>	<b>45'600</b>	<b>20'349.40</b>
<b>2200 Sonderschulen</b>	<b>96'016.05</b>	<b>45'600</b>	<b>20'349.40</b>
36 Transferaufwand	96'016.05	45'600	20'349.40
<b>3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>75'195.16</b>	<b>89'000</b>	<b>38'280.12</b>
<b>32 Kultur, übrige</b>	<b>7'580.00</b>	<b>11'800</b>	<b>8'880.00</b>
<b>3290 Kultur, n.a.g.</b>	<b>7'580.00</b>	<b>11'800</b>	<b>8'880.00</b>
36 Transferaufwand	7'600.00	11'800	8'900.00
42 Entgelte	-20.00		-20.00
<b>34 Sport und Freizeit</b>	<b>67'615.16</b>	<b>77'200</b>	<b>29'400.12</b>
<b>3410 Sport</b>	<b>8'135.45</b>	<b>10'000</b>	<b>8'327.80</b>
30 Personalaufwand	1'556.60	2'100	1'678.95
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	159.00	100	168.00
36 Transferaufwand	6'419.85	7'800	6'480.85
<b>3420 Freizeit</b>	<b>59'479.71</b>	<b>67'200</b>	<b>21'072.32</b>
30 Personalaufwand	2'034.25	3'400	3'312.85
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	44'253.28	38'700	38'892.75
36 Transferaufwand	54'296.90	59'600	39'210.25
39 Interne Verrechnungen	58'313.13	40'000	45'160.82
46 Transferertrag	-99'417.85	-74'500	-105'504.35

## 2 ERFOLGSRECHNUNG

### 2.3 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>4 GESUNDHEIT</b>	<b>548'411.25</b>	<b>470'200</b>	<b>465'404.85</b>
<b>41 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime</b>	<b>433'647.90</b>	<b>358'900</b>	<b>357'883.75</b>
<b>4120 Pflegefinanzierung</b>	<b>405'747.90</b>	<b>330'100</b>	<b>328'883.75</b>
36 Transferaufwand	405'747.90	330'100	328'883.75
<b>4121 Kranken-, Alters- und Pflegeheime</b>	<b>27'900.00</b>	<b>28'800</b>	<b>29'000.00</b>
36 Transferaufwand	22'000.00	22'000	22'000.00
39 Interne Verrechnungen	5'900.00	6'800	7'000.00
<b>42 Ambulante Krankenpflege</b>	<b>108'923.55</b>	<b>105'500</b>	<b>100'644.55</b>
<b>4210 Ambulante Krankenpflege</b>	<b>101'423.55</b>	<b>98'000</b>	<b>93'144.55</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	30.00	300	142.85
36 Transferaufwand	101'393.55	97'700	93'001.70
<b>4220 Rettungsdienste</b>	<b>7'500.00</b>	<b>7'500</b>	<b>7'500.00</b>
36 Transferaufwand	7'500.00	7'500	7'500.00
<b>43 Gesundheitsprävention</b>	<b>5'478.75</b>	<b>5'800</b>	<b>6'876.55</b>
<b>4330 Schulgesundheitsdienst</b>	<b>5'478.75</b>	<b>5'800</b>	<b>6'876.55</b>
30 Personalaufwand	1'708.05	1'600	2'682.15
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'770.70	4'200	4'194.40
<b>49 Gesundheitswesen, n.a.g.</b>	<b>361.05</b>		
<b>4900 Gesundheitswesen, n.a.g.</b>	<b>361.05</b>		
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	361.05		
<b>5 SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>361'266.21</b>	<b>501'700</b>	<b>422'064.01</b>
<b>51 Krankheit und Unfall</b>	<b>18'805.90</b>	<b>18'100</b>	<b>93'554.70</b>
<b>5120 Prämienverbilligungen</b>	<b>18'805.90</b>	<b>18'100</b>	<b>93'554.70</b>
36 Transferaufwand	18'805.90	18'100	93'554.70
<b>53 Alter + Hinterlassene</b>	<b>5'687.55</b>	<b>4'600</b>	<b>5'194.45</b>
<b>5310 Alters- + Hinterlassenenversicherung AHV</b>	<b>-670.00</b>	<b>-500</b>	<b>-618.00</b>
46 Transferertrag	-670.00	-500	-618.00
<b>5350 Leistungen an das Alter</b>	<b>6'357.55</b>	<b>5'100</b>	<b>5'812.45</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	35.00	100	35.00
36 Transferaufwand	6'322.55	5'000	5'777.45
<b>54 Familie und Jugend</b>	<b>122'801.96</b>	<b>261'200</b>	<b>174'617.70</b>
<b>5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso</b>	<b>16'684.21</b>	<b>9'100</b>	<b>8'373.95</b>
36 Transferaufwand	17'284.21	9'700	8'973.95
46 Transferertrag	-600.00	-600	-600.00
<b>5440 Jugendschutz</b>	<b>82'630.75</b>	<b>215'400</b>	<b>144'231.75</b>
36 Transferaufwand	82'630.75	215'400	144'231.75
<b>5450 Leistungen an Familien</b>	<b>8'784.00</b>	<b>11'100</b>	<b>8'620.00</b>
36 Transferaufwand	8'784.00	11'100	8'620.00

## 2 ERFOLGSRECHNUNG

### 2.3 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>5451 Kindertagesstätten und Kinderhorte</b>	<b>14'703.00</b>	<b>25'600</b>	<b>13'392.00</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	863.90		2'938.00
36 Transferaufwand	24'389.80	51'200	18'608.00
46 Transferertrag	-10'550.70	-25600	-8'154.00
<b>57 Sozialhilfe und Asylwesen</b>	<b>213'970.80</b>	<b>217'800</b>	<b>148'697.16</b>
<b>5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe</b>	<b>148'468.25</b>	<b>154'000</b>	<b>84'010.24</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	142.50		-841.46
36 Transferaufwand	193'408.95	160'000	133'779.10
46 Transferertrag	-45'083.20	-6'000	-48'927.40
<b>5730 Asylwesen</b>			<b>2'911.72</b>
36 Transferaufwand			8'500.65
46 Transferertrag			-5'588.93
<b>5790 Fürsorge, n.a.g.</b>	<b>65'502.55</b>	<b>63'800</b>	<b>61'775.20</b>
30 Personalaufwand	24'717.95	25'900	22'899.75
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'915.20	4'300	6'308.45
36 Transferaufwand	27'939.40	33'700	35'697.00
42 Entgelte	-70.00	-100	-130.00
43 Übrige Erträge			-3'000.00
<b>6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>	<b>1'110'815.66</b>	<b>1'126'100</b>	<b>894'424.48</b>
<b>61 Strassenverkehr</b>	<b>867'472.62</b>	<b>874'700</b>	<b>626'795.58</b>
<b>6150 Gemeinde-/Bezirksstrassen</b>	<b>789'830.87</b>	<b>787'500</b>	<b>607'374.55</b>
30 Personalaufwand	272'752.40	217'700	212'075.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	218'520.48	260'600	234'209.29
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	392'600.00	349'000	216'500.00
39 Interne Verrechnungen	87'400.00	91'300	81'300.00
42 Entgelte	-14'047.80	-10'000	-14'626.30
44 Finanzertrag	-960.00		
46 Transferertrag	-12'376.10	-12'000	-12'244.00
49 Interne Verrechnungen	-154'058.11	-109'100	-109'839.44
<b>6151 Parkplätze</b>	<b>-41'902.23</b>	<b>-33'300</b>	<b>-41'499.82</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'308.65	1'600	1'499.60
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	8'900.00	8'900	8'900.00
39 Interne Verrechnungen	1'000.00	1'200	1'300.00
44 Finanzertrag	-56'110.88	-45'000	-53'199.42
<b>6180 Privatstrassen</b>	<b>119'543.98</b>	<b>120'500</b>	<b>60'920.85</b>
30 Personalaufwand	5'659.65	2'900	4'751.55
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'623.57	4'200	1'695.30
36 Transferaufwand	323'901.41	184'500	64'712.85
39 Interne Verrechnungen	5'900.00	3'000	4'000.00
42 Entgelte	-128'555.50	-74'100	-14'238.85
46 Transferertrag	-90'985.15		
<b>62 Öffentlicher Verkehr</b>	<b>68'828.54</b>	<b>71'900</b>	<b>87'539.30</b>
<b>6210 Öffentliche Verkehrsinfrastruktur</b>	<b>4'373.59</b>	<b>1'100</b>	<b>1'861.70</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'373.59	1'100	1'861.70

## 2 ERFOLGSRECHNUNG

### 2.3 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>6220 Regional- und Agglomerationsverkehr</b>	<b>64'454.95</b>	<b>70'800</b>	<b>85'677.60</b>
36 Transferaufwand	64'454.95	70'800	85'677.60
<b>63 Verkehr, übrige</b>	<b>169'300.00</b>	<b>171'700</b>	<b>175'000.00</b>
<b>6330 Sonstige Transportsysteme</b>	<b>169'300.00</b>	<b>171'700</b>	<b>175'000.00</b>
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	143'200.00	143'200	143'300.00
36 Transferaufwand	1'500.00		1'500.00
39 Interne Verrechnungen	24'600.00	28'500	30'200.00
<b>64 Nachrichtenübermittlung</b>	<b>5'214.50</b>	<b>7'800</b>	<b>5'089.60</b>
<b>6400 Nachrichtenübermittlung</b>	<b>5'214.50</b>	<b>7'800</b>	<b>5'089.60</b>
30 Personalaufwand	16'689.35	16'800	16'577.95
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'895.00	6'000	5'223.00
42 Entgelte	-17'369.85	-15'000	-16'711.35
<b>7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>29'603.68</b>	<b>59'700</b>	<b>41'086.68</b>
<b>71 Wasserversorgung</b>	<b>7'884.00</b>	<b>10'000</b>	
<b>7100 Wasserversorgung (allgemein)</b>	<b>7'884.00</b>	<b>10'000</b>	
30 Personalaufwand	865.95		
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	16'613.40	10'000	
42 Entgelte	-9'595.35		
<b>7101 Wasserwerk</b>			
30 Personalaufwand	8'046.25	9'900	7'666.15
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	90'404.42	103'500	84'339.75
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	63'619.95	66'700	62'693.71
36 Transferaufwand	2'980.33	800	735.02
39 Interne Verrechnungen	16'568.54	12'400	13'100.00
42 Entgelte	-216'149.76	-210'000	-227'160.58
44 Finanzertrag	-1'320.00	-1'300	-1'320.00
46 Transferertrag	-344.45		
49 Interne Verrechnungen	-1'732.73	-1'200	
90 Abschluss Erfolgsrechnung	37'927.45	19'200	59'945.95
<b>72 Abwasserbeseitigung</b>			
<b>7200 Abwasserbeseitigung</b>			
30 Personalaufwand	3'024.85	3'600	1'521.95
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	84'799.83	156'700	165'142.17
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	39'777.02	26'400	11'000.00
36 Transferaufwand	182'312.59	158'100	140'517.28
39 Interne Verrechnungen	19'278.71	20'600	12'594.73
42 Entgelte	-359'067.30	-330'000	-344'627.45
46 Transferertrag	-3'366.51		
47 Durchlaufende Beiträge	-11'925.00		
49 Interne Verrechnungen	-1'857.00	-600	
90 Abschluss Erfolgsrechnung	47'022.81	-34'800	13'851.32

## 2 ERFOLGSRECHNUNG

### 2.3 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>73 Abfallwirtschaft</b>			
<b>7300 Abfallwirtschaft</b>			
30 Personalaufwand	1'414.25	1'900	833.80
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	148'025.37	149'000	105'364.78
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	22'500.00	22'500	22'600.00
36 Transferaufwand			19'551.62
39 Interne Verrechnungen	56'039.97	55'800	47'134.63
42 Entgelte	-159'415.90	-155'000	-148'712.47
46 Transferertrag	-41'537.85	-35'000	-36'513.60
90 Abschluss Erfolgsrechnung	-27'025.84	-39'200	-10'258.76
<b>75 Arten- und Landschaftsschutz</b>	<b>3'092.05</b>	<b>6'300</b>	<b>4'406.60</b>
<b>7500 Arten- und Landschaftsschutz</b>	<b>3'092.05</b>	<b>6'300</b>	<b>4'406.60</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	491.85	2'200	380.00
36 Transferaufwand	2'600.20	4'100	4'026.60
<b>76 Bekämpfung von Umweltverschmutzung</b>	<b>2'483.35</b>	<b>4'000</b>	<b>2'471.10</b>
<b>7690 Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung</b>	<b>2'483.35</b>	<b>4'000</b>	<b>2'471.10</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'983.35	4'000	9'471.10
46 Transferertrag	-1'500.00		-7'000.00
<b>77 Übriger Umweltschutz</b>	<b>31'878.09</b>	<b>26'200</b>	<b>21'854.73</b>
<b>7710 Friedhof und Bestattung</b>	<b>24'000.39</b>	<b>19'800</b>	<b>15'645.68</b>
30 Personalaufwand	424.10	1000	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'408.40	4'500	4'624.20
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	6'900.00	6'900	6'900.00
39 Interne Verrechnungen	15'667.89	8'400	5'721.48
42 Entgelte	-1'400.00	-1'000	-1'600.00
<b>7790 Umweltschutz, n.a.g.</b>	<b>7'877.70</b>	<b>6'400</b>	<b>6'209.05</b>
30 Personalaufwand	2'844.70	2'200	1'427.15
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	318.05	200	147.95
36 Transferaufwand	4'714.95	4'000	4'633.95
<b>79 Raumordnung</b>	<b>-15'733.81</b>	<b>13'200</b>	<b>12'354.25</b>
<b>7900 Raumordnung</b>	<b>-15'733.81</b>	<b>13'200</b>	<b>12'354.25</b>
30 Personalaufwand	1'054.40	900	717.85
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'469.94	12'300	11'636.40
46 Transferertrag	-29'258.15		
<b>8 VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>-129'714.18</b>	<b>-114'400</b>	<b>-116'295.85</b>
<b>81 Landwirtschaft</b>	<b>2'300.00</b>	<b>2'300</b>	<b>2'300.00</b>
<b>8130 Produktionsverbesserungen Vieh</b>	<b>2'300.00</b>	<b>2'300</b>	<b>2'300.00</b>
36 Transferaufwand	2'300.00	2'300	2'300.00
<b>84 Tourismus</b>	<b>28'948.17</b>	<b>34'700</b>	<b>39'513.85</b>
<b>8400 Tourismus</b>	<b>28'948.17</b>	<b>34'700</b>	<b>39'513.85</b>
30 Personalaufwand	10'821.65	12'800	13'037.10
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'231.37	5'600	10'301.75
36 Transferaufwand	1'075'488.70	982'300	1'024'087.30

## 2 ERFOLGSRECHNUNG

### 2.3 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
40 Fiskalertrag	-1'058'793.70	-966'000	-1'007'912.30
46 Transferertrag	-1'799.85		
<b>85 Industrie, Gewerbe, Handel</b>	<b>3'573.00</b>	<b>3'600</b>	<b>3'365.00</b>
<b>8500 Industrie, Gewerbe, Handel</b>	<b>3'573.00</b>	<b>3'600</b>	<b>3'365.00</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'934.00	2'000	1'830.00
36 Transferaufwand	1'639.00	1'600	1'535.00
<b>87 Brennstoffe und Energie</b>	<b>-164'535.35</b>	<b>-155'000</b>	<b>-161'474.70</b>
<b>8710 Elektrizität</b>	<b>-164'535.35</b>	<b>-155'000</b>	<b>-161'474.70</b>
41 Regalien und Konzessionen	-164'535.35	-155'000	-161'474.70
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>-4'475'275.66</b>	<b>-4'516'000</b>	<b>-4'378'466.18</b>
<b>91 Steuern</b>	<b>-3'056'721.69</b>	<b>-2'198'800</b>	<b>-2'517'701.13</b>
<b>9100 Steuern</b>	<b>-3'056'721.69</b>	<b>-2'198'800</b>	<b>-2'517'701.13</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	17'615.96	15'000	9'906.33
34 Finanzaufwand	5'391.10	6'900	7'564.54
40 Fiskalertrag	-3'032'228.75	-2'173'200	-2'498'372.00
46 Transferertrag	-47'500.00	-47'500	-36'800.00
<b>93 Finanz- und Lastenausgleich</b>	<b>-2'576'226.00</b>	<b>-2'316'900</b>	<b>-1'697'800.00</b>
<b>9300 Finanz- und Lastenausgleich</b>	<b>-2'576'226.00</b>	<b>-2'316'900</b>	<b>-1'697'800.00</b>
36 Transferaufwand	-259'300.00		768'100.00
46 Transferertrag	-2'316'926.00	-2'316'900	-2'465'900.00
<b>95 Ertragsanteile, übrige</b>			<b>-317'300.00</b>
<b>9500 Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung</b>			<b>-317'300.00</b>
46 Transferertrag			-317'300.00
<b>96 Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	<b>-1'630.02</b>	<b>700</b>	<b>-4'331.45</b>
<b>9610 Zinsen</b>	<b>-2'661.02</b>	<b>-700</b>	<b>-5'356.64</b>
34 Finanzaufwand	163'940.90	188'800	162'766.00
39 Interne Verrechnungen	6'384.91	4'600	
44 Finanzertrag	-10'591.51	-6'100	-7'622.64
49 Interne Verrechnungen	-162'395.32	-188'000	-160'500.00
<b>9690 Finanzvermögen, n.a.g.</b>	<b>1'031.00</b>	<b>1'400</b>	<b>1'025.19</b>
34 Finanzaufwand	1'032.49	1400	1'025.19
44 Finanzertrag	-1.49		
<b>97 Rückverteilungen</b>		<b>-1'000</b>	<b>-1'262.60</b>
<b>9710 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe</b>		<b>-1'000</b>	<b>-1'262.60</b>
46 Transferertrag		-1'000	-1'262.60
<b>99 Nicht aufgeteilte Posten</b>	<b>1'159'302.05</b>		<b>159'929.00</b>
<b>9950 Neutrale Aufwendungen und Erträge</b>			<b>150'185.44</b>
39 Interne Verrechnungen			150'185.44
<b>9999 Abschluss</b>	<b>1'159'302.05</b>		<b>9'743.56</b>
90 Abschluss Erfolgsrechnung	1'159'302.05		9'743.56

### 3 INVESTITIONSRECHNUNG

#### 3.1 INVESTITIONSRECHNUNG NACH ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
50 Sachanlagen	2'032'714.76	2'815'000	2'844'815.93
51 Investitionen auf Rechnungen Dritter			
52 Immaterielle Anlagen			
54 Darlehen			
55 Beteiligungen und Grundkapitalien			
56 Eigene Investitionsbeiträge	-18'461.93		531'473.40
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge			
<b>Total Investitionsausgaben</b>	<b>2'014'252.83</b>	<b>2'815'000</b>	<b>3'376'289.33</b>
60 Übertragung von Sachanlagen in das FV			
61 Rückerstattungen			
62 Übertragung von immatziellen Anlagen in das FV			
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-22'875.10		-32'668.90
64 Rückzahlung von Darlehen			
65 Übertragung von Beteiligungen in das FV			
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge			
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge			
<b>Total Investitionseinnahmen</b>	<b>-22'875.10</b>		<b>-32'668.90</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>1'991'377.73</b>	<b>2'815'000</b>	<b>3'343'620.43</b>

---

### 3 INVESTITIONSRECHNUNG

#### 3.2 INVESTITIONSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG			
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	730860.5	1'115'000	
2 BILDUNG	6'289.65	1'000'000	61'463.65
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT			
4 GESUNDHEIT			
5 SOZIALE SICHERHEIT			
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	1'140'931.32	500'000	2'715'519.78
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	113'296.26	200'000	566'637.00
8 VOLKSWIRTSCHAFT			
9 FINANZEN UND STEUERN			
<b>NETTOINVESTITIONEN</b>	<b>1'991'377.73</b>	<b>2'815'000</b>	<b>3'343'620.43</b>

### 3 INVESTITIONSRECHNUNG

#### 3.3 INVESTITIONSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>1'991'377.73</b>	<b>2'815'000</b>	<b>3'343'620.43</b>
<b>1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT</b>	<b>730'860.50</b>	<b>1'115'000</b>	
<b>15 Feuerwehr</b>	<b>730'860.50</b>	<b>1'115'000</b>	
<b>1500 Feuerwehr</b>	<b>730'860.50</b>	<b>1'115'000</b>	
50 Sachanlagen	730'860.50	1'115'000	
<b>2 BILDUNG</b>	<b>6'289.65</b>	<b>1'000'000</b>	<b>61'463.65</b>
<b>21 Obligatorische Schule</b>	<b>6'289.65</b>	<b>1'000'000</b>	<b>61'463.65</b>
<b>2170 Schulliegenschaften</b>	<b>6'289.65</b>	<b>1'000'000</b>	<b>61'463.65</b>
50 Sachanlagen	6'289.65	1'000'000	61'463.65
<b>6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>	<b>1'140'931.32</b>	<b>500'000</b>	<b>2'715'519.78</b>
<b>61 Strassenverkehr</b>	<b>1'140'931.32</b>	<b>500'000</b>	<b>2'715'519.78</b>
<b>6150 Gemeinde-/Bezirksstrassen</b>	<b>1'136'800.87</b>	<b>500'000</b>	<b>2'200'250.78</b>
50 Sachanlagen	1'136'800.87	500'000	2'200'250.78
<b>6180 Privatstrassen</b>	<b>4'130.45</b>		<b>515'269.00</b>
56 Eigene Investitionsbeiträge	4'130.45		515'269.00
<b>7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>113'296.26</b>	<b>200'000</b>	<b>566'637.00</b>
<b>71 Wasserversorgung</b>	<b>-7'472.05</b>		<b>-17'735.15</b>
<b>7101 Wasserwerk</b>	<b>-7'472.05</b>		<b>-17'735.15</b>
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-7'472.05		-17'735.15
<b>72 Abwasserbeseitigung</b>	<b>120'768.31</b>	<b>200'000</b>	<b>584'372.15</b>
<b>7200 Abwasserbeseitigung</b>	<b>120'768.31</b>	<b>200'000</b>	<b>584'372.15</b>
50 Sachanlagen	158'763.74	200'000	583'101.50
56 Eigene Investitionsbeiträge	-22'592.39		16'204.40
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-15'403.05		-14'933.75

## 4 BILANZ

### 4 BILANZ

	01.01.2025	31.12.2025
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'385'284.09	266'647.08
101 Forderungen	1'727'584.45	1'906'863.82
102 Kurzfristige Finanzanlagen	0.00	0.00
104 Aktive Rechnungsabgrenzung (RA)	25'730.50	14'307.35
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	0.00	0.00
107 Finanzanlagen	0.00	0.00
108 Sachanlagen Finanzvermögen	0.00	0.00
109 Forderungen gegenüber Fonds im Fremdkapital	0.00	0.00
<b>Total Finanzvermögen</b>	<b>3'138'599.04</b>	<b>2'187'818.25</b>
140 Sachanlagen VV	12'396'186.59	13'056'145.73
142 Immaterielle Anlagen	0.00	0.00
144 Darlehen	0.00	0.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	134'350.00	134'350.00
146 Investitionsbeiträge	739'412.71	1'133'034.33
148 Total Kumulierte zusätzliche Abschreibungen	0.00	0.00
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>13'269'949.30</b>	<b>14'323'530.06</b>
<b>Total AKTIVEN</b>	<b>16'408'548.34</b>	<b>16'511'348.31</b>
200 Laufende Verbindlichkeiten	1'283'219.62	1'300'612.47
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	2'000'000.00	3'000'000.00
204 Passive Rechnungsabgrenzungen (RA)	42'400.85	156'999.23
205 Kurzfristige Rückstellung	82'573.00	185'358.75
Kurzfristiges Fremdkapital	3'408'193.47	4'642'970.45
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	9'000'000.00	7'000'000.00
208 Langfristige Rückstellungen	768'100.00	407'040.00
209 Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	279'517.90	228'101.05
Langfristiges Fremdkapital	10'047'617.90	7'635'141.05
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>13'455'811.37</b>	<b>12'278'111.50</b>
290 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	339'440.05	460'637.84
291 Fonds im Eigenkapital	0.00	0.00
Zweckgebundenes Eigenkapital	339'440.05	460'637.84
295 Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)	0.00	0.00
296 Neubewertungsreserven Finanzvermögen	0.00	0.00
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	2'613'296.92	3'772'598.97
Zweckfreies Eigenkapital	2'613'296.92	3'772'598.97
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>2'952'736.97</b>	<b>4'233'236.81</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>16'408'548.34</b>	<b>16'511'348.31</b>

## 5 GELDFLUSSRECHNUNG

### 5 GELDFLUSSRECHNUNG

GELDFLUSSRECHNUNG (FONDS GELD)	RECHNUNG 2025
(+) Ertragsüberschuss, (-) Aufwandüberschuss (Jahresergebnis)	1'159'302.05
(+) Einlagen / (-) Entnahmen Spezialfinanzierungen EK	121'197.79
(+) Einlagen / (-) Entnahmen Spezialfinanzierungen FK	-51'416.85
(+) Abschreibungen Verwaltungsvermögen	937'796.97
(+) Wertberichtigungen VV	-
<b>= (+) Selbstfinanzierungsüberschuss / (-) -fehlbetrag</b>	<b>2'166'879.96</b>
(+) Verluste / (-) Gewinne auf Finanzvermögen (realisiert)	-
(+) Wertberichtigungen / (-) Wertaufholungen Finanzvermögen (nicht realisiert)	-
(+) Abnahme / (-) Zunahme Forderungen	-179'279.37
(+) Abnahme / (-) Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	11'423.15
(+) Abnahme / (-) Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	-
(-) Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderungen	-
(+) Zunahme / (-) Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	17'392.85
(+) Zunahme / (-) Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	114'598.38
(+) Bildung / (-) Auflösung kurzfristige Rückstellungen	102'785.75
(+) Bildung / (-) Auflösung langfristige Rückstellungen	-361'060.00
(+) Zunahme / (-) Abnahme Verbindlichkeiten / Forderungen ggü. Fonds FK und EK	-
<b>= GELDFLUSS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT (CASHFLOW)</b>	<b>1'872'740.72</b>
(-) Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-2'014'252.83
(+) Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	22'875.10
(+) Abnahme / (-) Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR	-
(+) Zunahme / (-) Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	-
(+) Abnahme / (-) Zunahme Darlehen im VV	-
(-) Auflösung passivierte Investitionsbeiträge	-
(+) Aktivierung Eigenleistungen	-
<b>= Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen</b>	<b>-1'991'377.73</b>
(+) Abnahme / (-) Zunahme Finanzanlagen	-
(+) Abnahme / (-) Zunahme Sachanlagen FV	-
(-) Wertberichtigungen / (+) Wertaufholungen Finanzvermögen (nicht realisiert)	-
(-) Verluste / (+) Gewinne auf Finanzvermögen (realisiert)	-
<b>= Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen</b>	<b>-</b>
<b>= GELDFLUSS AUS INVESTITIONS- UND ANLAGENTÄTIGKEIT</b>	<b>-1'991'377.73</b>
(+) Zunahme / (-) Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1'000'000.00
(+) Zunahme / (-) Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	-2'000'000.00
<b>= GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT</b>	<b>-1'000'000.00</b>
<b>= VERÄNDERUNG FLÜSSIGE MITTEL (= FONDS GELD)</b>	<b>-1'118'637.01</b>
<b>Kontrollrechnung</b>	
Stand flüssige Mittel per 31.12.	266'647.08
- Stand flüssige Mittel per 1.1.	1'385'284.09
<b>= Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel</b>	<b>-1'118'637.01</b>
Kontrolltotal	-

### 6.1 ANGABEN ZUM ANGEWANDTEN REGELWERK UND ZU DEN BILANZIERUNGSGRUNDSÄTZEN

#### 6.1.1 ANGEWANDTES REGELWERK UND ABWEICHUNGEN

Die Jahresrechnung wurde auf Grundlage des Finanzhaushaltsgesetzes der Bezirke und Gemeinden vom 30. Mai 2018, SRSZ 153.100, FHG-BG, und der dazugehörigen Finanzhaushaltsverordnung vom 25. Juni 2019, SRSZ 153.111, FHV-BG, erstellt. Die rechtlichen Grundlagen stützen sich grundsätzlich auf das im Januar 2008 durch die Konferenz der Kantonalen Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren (FDK) verabschiedete Handbuch HRM2. § 26 FHG-BG und § 22 FHV-BG verweisen explizit auf HRM2 als anzuwendende Rechnungslegungsnorm. Das Handbuch enthält 20 Fachempfehlungen zur öffentlichen Rechnungslegung sowie einen Kontenrahmen. Die Rechnungslegung soll ein Bild des Finanzhaushalts geben, welches der tatsächlichen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entspricht. In Anhang 3 der FHV hat der Regierungsrat die gültigen Fachempfehlungen und allfällige Abweichungen davon festgelegt. Abweichung zu den Fachempfehlungen ergeben sich folgende:

- Spezialfonds und Vorfinanzierungen: Spezialfonds werden nur in der Bilanz ausgewiesen. Ausgaben und Einnahmen (Fondsrechnung) erfolgen ausserhalb der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung. Die Bildung von Reserven für noch nicht beschlossene Vorhaben (Vorfinanzierungen) ist nicht zulässig.
- Pensionskasse: Für künftige Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge an die Pensionskasse des Kantons Schwyz im Fall einer Unterdeckung gemäss § 11 des Gesetzes über die Pensionskasse des Kantons Schwyz (PKG) vom 21. Mai 2014 oder andere Vorsorgeeinrichtungen werden weder Rückstellungen gebildet noch passive Rechnungsabgrenzungen verbucht. Die Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge werden wie die ordentlichen Beiträge im Jahr der Fälligkeit verbucht sowie im Voranschlag und Finanzplan berücksichtigt.
- Finanzinstrumente: Anlagen von Finanzvermögen in Obligationen in Fremdwährungen, ausländische Aktien und alternative Anlagen wie Hedge Funds, Derivate oder andere Anlagen mit stark spekulativem Charakter sind nicht zulässig.

#### 6.1.2 ALLGEMEINE BILANZIERUNGSGRUNDSÄTZE

Vermögenswerte werden in den Aktiven der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist. Zudem muss sich ihr Wert verlässlich ermitteln lassen (§ 34 Abs. 1 FHG-BG).

Verpflichtungen werden in den Passiven der Bilanz geführt, wenn ihr Ursprung auf einem Ereignis in der Vergangenheit liegt, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren Betrag zuverlässig ermittelt werden kann (§ 34 Abs. 2 FHG-BG). Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung oder die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet ist, wird eine Verpflichtung in der Form einer Rückstellung gebildet (§ 34 Abs. 3 FHG-BG).

Die Anlagen des Finanzvermögens werden zu Verkehrswerten bewertet (§ 35 Abs. 1 FHG-BG). Die Buchwerte des Finanzvermögens werden jährlich überprüft und gegebenenfalls neu bewertet. Sachanlagen im Finanzvermögen werden alle fünf Jahre überprüft und bei Bedarf neu bewertet (§ 26 Abs. 3 FHV-BG).

Die Bewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt zu Anschaffungswerten abzüglich notwendiger Abschreibungen (§ 35 Abs. 2 FHG-BG). Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige lineare Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Anhang II der FHV-BG abgeschrieben.

Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert (§ 35 Abs. 3 FHG-BG).

#### 6.1.3 SPEZIFISCHE BILANZIERUNGSGRUNDSÄTZE Flüssige Mittel (100)

Die Bewertung der vorhandenen flüssigen Mittel erfolgt wie bisher zum Nominalwert.

#### Forderungen (101)

Die Erträge werden nach dem Soll-Prinzip bei Rechnungsstellung verbucht.

## 6 ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Wesentliche Forderungen, deren Einzug gefährdet ist, sind entsprechend zu berichtigen (Einzelwertberichtigung). Sämtliche übrigen Guthaben sind jährlich im Umfang eines Abzuges von 5% zu berichtigen. (§ 26 Abs. 3 FHV-BG).

### Kurzfristige Finanzanlagen (102)

Kurzfristige Finanzanlagen werden zum Verkehrswert bilanziert.

### Aktive Rechnungsabgrenzungen (104)

Die Höhe der Aktivierung ergibt sich aus dem Abgrenzungstatbestand (Nominalwerte).

### Vorräte und angefangene Arbeiten (106)

Die Bewertung der Vorräte und angefangenen Arbeiten erfolgt zum Anschaffungswert bzw. zu Herstellungskosten oder zum Marktwert, wenn dieser darunterliegt.

### Langfristige Finanzanlagen (107)

Die Bewertung von Wertschriften mit Kurswert erfolgt zum Kurswert. Unabhängig davon, ob die Wertschriften in einem aktiven Markt gehandelt werden oder nicht. Die Bewertung der Wertschriften ohne Kurswert erfolgt zum Anschaffungswert. Die Werthaltigkeit der Wertschriften ohne Kurswert wird jährlich überprüft.

Die Bewertung von Darlehen im Finanzvermögen erfolgt zu Nominalwerten. Ist eine dauerhafte Wertminderung absehbar, wird deren bilanzierter Wert berichtigt. Die Werthaltigkeit der Darlehen im Finanzvermögen wird jährlich überprüft.

### Sachanlagen im Finanzvermögen (108)

Die Bewertung der Sachanlagen im Finanzvermögen erfolgt bei Erstzugang zu Anschaffungskosten. Die Folgebewertungen erfolgen zum Verkehrswert am Bilanzierungstichtag. Die Buchwerte werden alle fünf Jahre überprüft und bei Bedarf neu bewertet.

### Sachanlagen Verwaltungsvermögen (140)

Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen. Die Bewertung der Anlagen im Verwaltungsvermögen erfolgt beim Erstzugang zum Anschaffungswert. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 75'000.00. Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet; es erfolgt keine Aktivierung in der Bilanz und es wer-

den keine Abschreibungen in den Folgejahren vorgenommen. Die Anlagen im Verwaltungsvermögen werden jährlich zu folgenden Sätzen linear über die Nutzungsdauer abgeschrieben (§ 27 Abs. 2 bzw. Anhang II FHV-BG):

Anlagekategorie		Nutzungsdauer in Jahren	Abschreibungs- satz (in %)
1	Grundstücke	–	–
2a	Gebäude/Hochbauten	25	4.00
2b	Alters- und Pflegeheime	33	3.03
3a	Strassen	25	4.00
3b	Brücken	25	4.00
4	Wald	–	–
5a	Kanalbauten	40	2.50
5b	Gewässerverbauungen	40	2.50
6	Orts-/Regionalplanungen	–	–
7a	Mobilien	5	20.00
7b	Maschinen	5	20.00
7c	Fahrzeuge, Rettungsfahrzeuge Bezirke	5	20.00
8	Spezialfahrzeuge	15	6.67
9	Informatik, Hardware	5	20.00
10a	immaterielle Anlagen	5	20.00
10b	Informatik, Software	5	20.00
11a	Investitionsbeiträge für die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe	nach Nutzungsdauer des finanzierten Objekts	
11b	Investitionsbeiträge an Private	5	20
12	Anlagen im Bau	–	–
13, 14	Darlehen und Beteiligungen im Verwaltungsvermögen	–	–
15	Abwasseranlagen	25	4.00
16	Abfallanlagen	25	4.00

Grundstücke für Hochbauten und Waldungen werden nicht mehr abgeschrieben. Da die Grundstücke neu nicht mehr abgeschrieben werden, werden diese von den Hochbauten getrennt und separat bilanziert.

### Darlehen im Verwaltungsvermögen (144)

Die Bewertung der Darlehen erfolgt zum Nominalwert. Darlehen im Verwaltungsvermögen werden nicht wertberichtigt, solange keine Wertminderung eintritt.

### Beteiligungen im Verwaltungsvermögen (145)

Die Bewertung der Beteiligungen im Verwaltungsvermögen erfolgt zum Anschaffungswert. Dieser stimmt in der Regel mit dem Nominalwert überein. Es werden keine Wertberichtigungen vorgenommen, solange keine Wertminderungen eintreten.

### Laufende Verpflichtungen (200)

Die Laufenden Verpflichtungen werden zum Nominalwert bewertet.

---

## 6 ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

### **Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten (201)**

Kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten (Laufzeiten bzw. Restlaufzeiten unterjährig) werden zum Nominalwert bewertet.

### **Passive Rechnungsabgrenzungen (204)**

Die Höhe der Passivierung ergibt sich aus dem Abgrenzungstatbestand (Nominalwerte).

### **Kurzfristige (205) und Langfristige Rückstellungen (208)**

Gemäss Fachempfehlungen zu HRM2 ist eine Rückstellung zu bilden, wenn:

- es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt,
- der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Eintretenswahrscheinlichkeit über 50 Prozent),
- die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und
- der Betrag wesentlich ist.

Kurzfristig ist eine Rückstellung dann, wenn der Mittelabfluss innerhalb eines Jahres nach Bilanzstichtag erwartet wird. In Anwendung dieser Kriterien sind die latenten Verpflichtungen gegenüber den Angestellten

aus Ferien, Überzeiten und Dienstaltersgeschenken und Überbrückungsrenten betragsmässig zu berechnen und entsprechende kurzfristige und langfristige Rückstellungen zu bilden.

- Gemäss Anhang 3 FHV werden für künftige Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge im Fall einer Unterdeckung an die Pensionskasse des Kantons Schwyz gemäss § 11 des Gesetzes über die Pensionskasse des Kantons Schwyz vom 21. Mai 2014, SRSZ 145.201, PKG, weder Rückstellungen gebildet noch passive Rechnungsabgrenzungen verbucht. Die Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge werden wie die ordentlichen Beiträge im Jahr der Fälligkeit verbucht sowie im Voranschlag und Finanzplan berücksichtigt.

### **Langfristige Finanzverbindlichkeiten (206)**

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten werden zum Nominalwert bewertet.

### **Verbindlichkeiten Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital (209) und Verpflichtungen beziehungsweise Vorschüsse Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (290)**

Die Zuteilung der Spezialfinanzierungen und Fonds zum Fremdkapital oder Eigenkapital erfolgt aufgrund der Verfügungsfreiheit der kommunalen Behörden. Solange die kommunalen Organe die Gesetzesbestimmungen und Reglemente selber ändern können, gelten die Spezialfinanzierungen als Eigenkapital, ansonsten als Fremdkapital (§ 37 Abs. 4 FHG-BG).

6.2 EIGENKAPITALNACHWEIS

Veränderungen	Stand 01.01.25	Spezialfinanzierungen Fonds, Legate, Stiftungen		Jahresergebnis			Stand 31.12.25
		Einlage	Entnahme	Ertragsü.	Aufwandü.	Umbuchung VJ	
2900 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	339'440.05	148'223.63	27'025.84				460'637.84
Feuerwehr	-	63'273.37	-				63'273.37
Wasserwerk	173'272.52	37'927.45	-				211'199.97
Abwasserbeseitigung	185'700.02	47'022.81	-				232'722.83
Abfallwirtschaft	-19'532.49	-	27'025.84				-46'558.33
2990 Jahresergebnis	9'743.56			1'159'302.05	-	-9'743.56	1'159'302.05
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	2'603'553.36					9'743.56	2'613'296.92
Total	2'952'736.97	148'223.63	27'025.84	1'159'302.05	-	-	4'233'236.81

6.3 SPEZIALFINANZIERUNGEN UND FONDS IM FREMDKAPITAL

Veränderungen	Stand 01.01.25	Jahresergebnis		Stand 31.12.25
		Einlage	Entnahme	
2090 Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	279'517.90	-	51'416.85	228'101.05
2090.01 Verpflichtung für Schutzraumabgeltung	279'517.90	-	51'416.85	228'101.05
Total	279'517.90	-	51'416.85	228'101.05

## 6.4 RÜCKSTELLUNGSSPIEGEL

	Stand 01.01.25	Bildung inkl. Erhöhung (+)	Auflösung (-)	Stand 31.12.25	Begründung
<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>					
2050 Mehrleistungen des Personals	82'573.00	-	-20'797.00	61'776.00	A
2051 Andere Ansprüche des Personals	-	21'822.75	-	21'822.75	B
2059 Übrige kurzfristige Rückstellungen	-	101'760.00	-	101'760.00	C
<b>Total kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>82'573.00</b>	<b>123'582.75</b>	<b>-20'797.00</b>	<b>185'358.75</b>	
<b>Begründungen der kurzfristigen Rückstellungen</b>					
A Rückstellungen aus Ferien und Überzeit				61'776.00	
B Bildung von Überbrückungsrenten, die im Jahr 2026 ausbezahlt wurde				21'822.75	
C Rückstellung für die Rückerstattung des zu viel erhaltenen Steuerkraftausgleichs (Finanzausgleich)				101'760.00	
<b>Total kurzfristige Rückstellungen</b>				<b>185'358.75</b>	
<b>Langfristige Rückstellungen</b>					
2089 Übrige langfristige Rückstellung	768'100.00	-	-361'060.00	407'040.00	A
<b>Total langfristige Rückstellungen</b>	<b>768'100.00</b>	<b>-</b>	<b>-361'060.00</b>	<b>407'040.00</b>	
<b>Begründungen der langfristigen Rückstellungen</b>					
A Rückstellung für die Rückerstattung des zu viel erhaltenen Steuerkraftausgleichs (Finanzausgleich)				407'040.00	
<b>Total langfristige Rückstellungen</b>				<b>407'040.00</b>	

6.5 BETEILIGUNGSSPIEGEL

Beteiligungen und Grundkapitalien	Rechtsform	Nominalwert	Anteil	Erläuterung	Stand 01.01.25	Zugang (+) Abgang (-)	Stand 31.12.25
<b>1455 Beteiligungen an privaten Unternehmungen</b>					<b>134'350.00</b>	<b>-</b>	<b>134'350.00</b>
1455.01 Auto AG Schwyz	Aktiengesellschaft	3'500.00			3'500.00		3'500.00
1455.02 EWA-energieUrt AG	Aktiengesellschaft	2'000.00			2'000.00		2'000.00
1455.03 WV-Genossenschaft Morschach	Genossenschaft	100.00			100.00		100.00
1455.04 Stoosbahnen AG	Aktiengesellschaft	281'750.00			112'700.00		112'700.00
1455.05 EWS AG	Aktiengesellschaft	6'000.00			6'000.00		6'000.00
1455.06 Genossenschaft für landw. Bauen	Genossenschaft	50.00			50.00		50.00
1455.07 Stoos-Muotatal Tourismus GmbH	GmbH	10'000.00	50%		10'000.00		10'000.00
<b>Total Beteiligungen und Grundkapitalien im Verwaltungsvermögen</b>					<b>134'350.00</b>	<b>-</b>	<b>134'350.00</b>

6.6 GEWÄHRLEISTUNGSSPIEGEL / EVENTUALVERPFLICHTUNGEN

Name / Sitz	Art der Verpflichtung	Datum	Verfallzeit	Verpflichtung	Begründung	Stand 01.01.25	Zugang (+) Abgang (-)	Stand 31.12.25
<b>Eventualverbindlichkeiten</b> (Bürgschaften, Garantieverpflichtungen, Defizitgarantien etc.)								
keine Eventualverbindlichkeiten vorhanden								
<b>Weitere Verpflichtungen</b> (Altlasten, Konventionalstrafen etc.)								
keine weiteren Verpflichtungen vorhanden								

6.7 SACHANLAGENSPIEGEL FINANZ- UND VERWALTUNGSVERMÖGEN

	Anschaffungskosten			Abschreibungen			Buchwert		
	Stand per 01.01.	Zu- und Abgänge	Umgliederungen	Stand per 31.12.	Stand per 01.01.	laufende Abschr.	zusätzl. Abschr.	Stand per 31.12.	per 31.12.
<b>140000 Grundstücke</b>	<b>9,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>9,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>9,00</b>
100000 GS Schulhaus Stoos 1	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00
100001 GS Schulhaus Stoos 2	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00
100002 GS Alte KVA Stoos	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00
100003 GS Schul- & Gemeindehaus	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00
100004 GS Friedhof	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00
100005 GS Parkplatz Kirche	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00
100006 GS Parkplatz Gemeindehaus	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00
100007 GS Werkhof	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00
100008 GS Spielplatz & Garten	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00
<b>140000 Grundstücke</b>	<b>9,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>9,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>9,00</b>
<b>140100 Strassen, Brücken</b>									
100009 Strassen allgemein	154'000,00	0,00	0,00	154'000,00	-44'000,00	-11'000,00	0,00	-55'000,00	99'000,00
100010 Schulstrasse	308'787,95	0,00	0,00	308'787,95	-68'100,00	-19'500,00	0,00	-87'600,00	221'187,95
100012 Axensteinstrasse	817'000,00	0,00	0,00	817'000,00	-181'600,00	-45'400,00	0,00	-227'000,00	590'000,00
100013 Parkplatz Kirche	38'000,00	0,00	0,00	38'000,00	-10'800,00	-2'700,00	0,00	-13'500,00	24'500,00
100014 Stoosstrasse	66'000,00	0,00	0,00	66'000,00	-14'800,00	-3'700,00	0,00	-18'500,00	47'500,00
100015 Schönenbuchstrasse	360'000,00	0,00	0,00	360'000,00	-160'000,00	-40'000,00	0,00	-200'000,00	160'000,00
100016 Dorf- / Schwyzerhöhestasse	34'000,00	0,00	5'338'571,41	5'372'571,41	-15'200,00	-217'300,00	0,00	-232'500,00	5'140'071,41
100017 Gewerbestrasse	21'000,00	0,00	0,00	21'000,00	-6'000,00	-1'500,00	0,00	-7'500,00	13'500,00
100018 Land bei Kirche	21'000,00	0,00	0,00	21'000,00	-6'000,00	-1'500,00	0,00	-7'500,00	13'500,00
100019 Strassenbeleuchtung	220'376,80	0,00	0,00	220'376,80	-23'400,00	-10'100,00	0,00	-33'500,00	186'876,80
100020 Parkplatz Gemeindehaus	87'000,00	0,00	0,00	87'000,00	-24'800,00	-6'200,00	0,00	-31'000,00	56'000,00
100021 Dorfplatz	16'000,00	0,00	0,00	16'000,00	-16'000,00	0,00	0,00	-16'000,00	0,00
100057 Schlitstrasse	1'063'913,40	0,00	0,00	1'063'913,40	-127'800,00	-42'600,00	0,00	-170'400,00	893'513,40
<b>140100 Strassen, Brücken</b>	<b>3'207'078,15</b>	<b>0,00</b>	<b>5'338'571,41</b>	<b>8'545'649,56</b>	<b>-698'500,00</b>	<b>-401'500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1'100'000,00</b>	<b>7'445'649,56</b>
<b>140300 Übrige Tiefbauten</b>									
100022 Friedhof	62'000,00	0,00	0,00	62'000,00	-27'600,00	-6'900,00	0,00	-34'500,00	27'500,00

6.7 SACHANLAGENSPIEGEL FINANZ- UND VERWALTUNGSVERMÖGEN

	Anschaffungskosten				Abschreibungen				Buchwert per 31.12.
	Stand per 01.01.	Zu- und Abgänge	Umgliederungen	Stand per 31.12.	Stand per 01.01.	laufende Abschr.	zusätzl. Abschr.	Stand per 31.12.	
100023 Wasserversorgung	1'187'324.95	-7'472.05	0.00	1'179'852.90	-266'964.40	-65'300.00	0.00	-330'584.35	849'268.55
100024 Gemeindekanalisation	440'719.70	6'000.00	313'017.67	759'737.37	-11'002.00	-19'100.00	0.00	-30'102.00	729'635.37
100026 Unterflursystem	10'000.00	0.00	0.00	10'000.00	-2'000.00	-500.00	0.00	-2'500.00	7'500.00
100027 Erschliessung Stoos SSSF	2'68'000.00	0.00	0.00	2'68'000.00	-56'400.00	-14'100.00	0.00	-70'500.00	197'500.00
100028 Neue SSB Stoos	2'454'000.00	0.00	0.00	2'454'000.00	-516'800.00	-129'100.00	0.00	-645'900.00	1'808'100.00
100029 Sanierung Kugelfang Teufböni	7'000.00	0.00	0.00	7'000.00	-7'000.00	0.00	0.00	-7'000.00	0.00
100074 Anschluss AVS Ried-Schwyz (Rückbau)	0.00	0.00	20'677.02	20'677.02	0.00	-20'677.02	0.00	-20'677.02	0.00
<b>140300 Übrige Tiefbauten</b>	<b>4'429'044.65</b>	<b>-1'472.05</b>	<b>333'694.69</b>	<b>4'761'267.29</b>	<b>-887'766.40</b>	<b>-255'677.02</b>	<b>0.00</b>	<b>-1'141'763.37</b>	<b>3'619'503.92</b>
<b>140400 Hochbauten</b>									
100030 Gemeindehaus	166'000.00	0.00	0.00	166'000.00	-94'800.00	-23'700.00	0.00	-118'500.00	47'500.00
100031 Zivilschutzanlage	40'000.00	0.00	0.00	40'000.00	-10'800.00	-2'700.00	0.00	-13'500.00	26'500.00
100032 Alte KVA Stoos	6'000.00	0.00	0.00	6'000.00	-6'000.00	0.00	0.00	-6'000.00	0.00
100033 Schulhaus Morschach	7'13'000.00	0.00	0.00	7'13'000.00	-356'400.00	-89'200.00	0.00	-445'600.00	267'400.00
100034 Schulhaus Stoos	1.00	0.00	0.00	1.00	-1.00	0.00	0.00	-1.00	0.00
100035 Feuerwehrlokal Morschach	355'000.00	0.00	0.00	355'000.00	-355'000.00	0.00	0.00	-355'000.00	0.00
100036 Feuerwehrlokal Stoos	53'000.00	0.00	0.00	53'000.00	-10'000.00	-2'500.00	0.00	-12'500.00	40'500.00
100037 Werkhof Morschach	131'000.00	0.00	0.00	131'000.00	-131'000.00	0.00	0.00	-131'000.00	0.00
100038 Schützenhaus Sisikon	37'000.00	0.00	0.00	37'000.00	-37'000.00	0.00	0.00	-37'000.00	0.00
100039 Kehrichtsammelstelle Stoos	463'000.00	0.00	0.00	463'000.00	-88'200.00	-22'000.00	0.00	-110'200.00	352'800.00
<b>140400 Hochbauten</b>	<b>1'964'001.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'964'001.00</b>	<b>-1'089'201.00</b>	<b>-140'100.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-1'229'301.00</b>	<b>734'700.00</b>
<b>140500 Wald</b>									
100040 Axenfels-Wald	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
100041 Wasi-Wald	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
<b>140500 Wald</b>	<b>2.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>2.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>2.00</b>
<b>140620 Fahrzeuge, Rettungsfahrzeuge Bezirke</b>									
100042 Werkdienstfahrzeuge	19'000.00	0.00	0.00	19'000.00	-19'000.00	0.00	0.00	-19'000.00	0.00
<b>140620 Fahrzeuge, Rettungsfahrzeuge Bezirke</b>	<b>19'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>19'000.00</b>	<b>-19'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-19'000.00</b>	<b>0.00</b>
<b>140630 Spezialfahrzeuge</b>									
100043 Mannschaftsfahrzeug mit SMT Funkklage	41'500.00	0.00	0.00	41'500.00	-15'200.00	-3'800.00	0.00	-19'000.00	22'500.00
<b>140630 Spezialfahrzeuge</b>	<b>41'500.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>41'500.00</b>	<b>-15'200.00</b>	<b>-3'800.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-19'000.00</b>	<b>22'500.00</b>
<b>140700 Anlagen im Bau</b>									
100054 Erweiterung Schul- & Mehrzweckanlage (Planungskrt)	133'088.55	6'289.65	0.00	139'378.20	0.00	0.00	0.00	0.00	139'378.20

## 6.7 SACHANLAGENSPIEGEL FINANZ- UND VERWALTUNGSVERMÖGEN

	Anschaffungskosten			Abschreibungen			Buchwert per 31.12.	
	Stand per 01.01.	Zu- und Abgänge	Umgiede- rungen	Stand per 31.12.	Stand per 01.01.	laufende Abschr.		zusätzl. Abschr.
100055 Sanierung Schwyzerhöhestrasse	4'513'726.39	824'845.02	-5'338'571.41	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
100056 Sanierung Stützmauer Axenstein- strasse	43'533.60	311'955.85	0.00	355'489.45	0.00	0.00	0.00	355'489.45
100061 Sanierung Schwimmbadstrasse	550'483.55	4'130.45	-554'614.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
100064 Anschluss AVS Ried-Schwyz (Rückbau)	21'972.11	-1'295.09	-20'677.02	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
100065 Regenwasser-Leitung Axenfels – Vergrößerung	182'414.99	128'061.51	-310'476.50	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
100069 Tanklöschfahrzeug – Morschach	0.00	326'895.10	0.00	326'895.10	0.00	0.00	0.00	326'895.10
100070 Tanklöschfahrzeug – Stoos	0.00	403'965.40	0.00	403'965.40	0.00	0.00	0.00	403'965.40
100071 Sanierung AW-Leitung & Trennsystem – Morschach	0.00	2'541.17	-2'541.17	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
100072 Sanierung Regenwasser-Klärbecken (bei SHP)	0.00	8'053.10	0.00	8'053.10	0.00	0.00	0.00	8'053.10
<b>140700 Anlagen im Bau</b>	<b>5'445'219.19</b>	<b>2'015'442.16</b>	<b>-6'226'880.10</b>	<b>1'233'781.25</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'233'781.25</b>
<b>145501 Auto AG Schwyz (7 Aktien)</b>								
100046 Auto AG Schwyz (7 Aktien)	3'500.00	0.00	0.00	3'500.00	0.00	0.00	0.00	3'500.00
<b>145501 Auto AG Schwyz (7 Aktien)</b>	<b>3'500.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>3'500.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>3'500.00</b>
<b>145502 EWA-energieUri AG (20 Aktien)</b>								
100047 EWA-energieUri AG (20 Aktien)	2'000.00	0.00	0.00	2'000.00	0.00	0.00	0.00	2'000.00
<b>145502 EWA-energieUri AG (20 Aktien)</b>	<b>2'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>2'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>2'000.00</b>
<b>145503 WV-Genossenschaft Morschach (1 Anteilsschein)</b>								
100048 WV-Genossenschaft Morschach (1 Anteilsschein)	100.00	0.00	0.00	100.00	0.00	0.00	0.00	100.00
<b>145503 WV-Genossenschaft Morschach (1 Anteilsschein)</b>	<b>100.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>100.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>100.00</b>
<b>145504 Standseilbahn Schwyz-Stoos AG (11'270 Aktien)</b>								
100049 Standseilbahn Schwyz-Stoos AG (11'270 Aktien)	112'700.00	0.00	0.00	112'700.00	0.00	0.00	0.00	112'700.00
<b>145504 Standseilbahn Schwyz-Stoos AG (11'270 Aktien)</b>	<b>112'700.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>112'700.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>112'700.00</b>
<b>145505 EWS AG (60 Aktien)</b>								
100050 EWS AG (60 Aktien)	6'000.00	0.00	0.00	6'000.00	0.00	0.00	0.00	6'000.00
<b>145505 EWS AG (60 Aktien)</b>	<b>6'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>6'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>6'000.00</b>

6.7 SACHANLAGENSPIEGEL FINANZ- UND VERWALTUNGSVERMÖGEN

	Anschaffungskosten			Abschreibungen			Buchwert per 31.12.	
	Stand per 01.01.	Zu- und Abgänge	Umgliederungen	Stand per 31.12.	Stand per 01.01.	laufende Abschr.		zusätzl. Abschr.
<b>145506</b> Genossenschaft für landw. Bauen (1 Anteilsschein)								
100051 Genossenschaft für landw. Bauen (1 Anteilsschein)	50.00	0.00	0.00	50.00	0.00	0.00	0.00	50.00
<b>145506</b> Genossenschaft für landw. Bauen (1 Anteilsschein)	<b>50.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>50.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>50.00</b>
<b>145507</b> Stoos-Muotatal Tourismus GmbH (10 Stammanteile)								
100044 Stoos-Muotatal Tourismus GmbH	10'000.00	0.00	0.00	10'000.00	0.00	0.00	0.00	10'000.00
<b>145507</b> Stoos-Muotatal Tourismus GmbH (10 Stammanteile)	<b>10'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>10'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>10'000.00</b>
<b>146200</b> Investitionsbeiträge an Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände								
100025 Kanalisationsanschluss AVS	244'712.71	-22'592.38	0.00	222'120.33	-11'800.00	-5'500.00	0.00	-17'300.00
100052 Einkauf APH Schwyz & Ingenbohl	591'000.00	0.00	0.00	591'000.00	-84'500.00	-22'000.00	0.00	-106'500.00
<b>146200</b> Investitionsbeiträge an Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände	<b>835'712.71</b>	<b>-22'592.38</b>	<b>0.00</b>	<b>813'120.33</b>	<b>-96'300.00</b>	<b>-27'500.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-123'800.00</b>
<b>146600</b> Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck								
100073 Schwimmbadstrasse	0.00	0.00	554'614.00	554'614.00	0.00	-110'900.00	0.00	-110'900.00
<b>146600</b> Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>554'614.00</b>	<b>554'614.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-110'900.00</b>	<b>0.00</b>	<b>443'714.00</b>
<b>Gesamttotal</b>	<b>16'075'916.70</b>	<b>1'991'377.73</b>	<b>0.00</b>	<b>18'067'294.43</b>	<b>-2'805'967.40</b>	<b>-939'477.02</b>	<b>0.00</b>	<b>-3'743'764.37</b>

6.8 DARLEHENSÜBERSICHT

Bezeichnung	Nominalwert	Fälligkeit	Kommentar	Konto	01.01.25	Abgang (-)	31.12.25
<b>Darlehen an private Organisationen</b>							
keine Darlehen vorhanden					-	-	-
<b>Total Darlehen im Verwaltungsvermögen</b>						-	-

6.9 KENNZAHLEN

Entwicklung	Rechnung 2025	Voranschlag 2025	Rechnung 2024
Ertragsüberschuss (-) / Aufwandüberschuss (+) <b>Eigenkapital (+) / Bilanzfehlbetrag (-)</b>	-1'159'302 <b>4'233'237</b>	264'900 <b>2'321'756</b>	-9'744 <b>2'952'737</b>
Finanzierungsüberschuss (-) / Finanzierungsfehlbetrag (+) <b>Nettoschuld (+) / Nettovermögen (-)</b>	-175'502 <b>10'090'293</b>	2'346'100 <b>13'499'672</b>	2'559'845 <b>10'317'212</b>
<b>Nettoschuld I pro Einwohner</b> Diese Kennzahl hat nur beschränkte Aussagekraft, da es eher auf die Finanzkraft der Einwohner und nicht auf ihre Anzahl ankommt.	7'376	10'714	7'705
<b>Nettoverschuldungsquotient</b> Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge, bzw. wieviel Jahreststranchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.	246.64%	430.00%	294.25%
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b> Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.	10.881%	16.66%	23.44%
<b>Selbstfinanzierungsanteil</b> Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil des Ertrages zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet werden kann.	24.35%	6.21%	9.26%
<b>Zinsbelastungsanteil</b> Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des «verfügbaren Einkommens» durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.	1.78%	2.44%	1.87%
<b>Kapitaldienstanteil</b> Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.	12.31%	13.51%	10.27%
<b>Investitionsanteil</b> Diese Kennzahl zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.	23.13%	28.62%	30.57%

**Richtwerte**

< 0CHF keine  
0-1'000 CHF geringe  
1'001-2'500 CHF mittlere  
2'501-5'000 CHF hohe  
> 5'000 CHF sehr hohe  
Verschuldung

< 100% gut  
100-150% genügend  
> 150% schlecht

> 100% ideal  
80-100% gut bis vertretbar  
50-80% problematisch  
< 50% ungenügend

> 20% gut  
10-20% mittel  
< 10% schlecht

0-4% gut  
4-9% genügend  
> 9% schlecht

< 5% geringe Belastung  
5-15% tragbare Belastung  
> 15% hohe Belastung

< 10% schwach  
10-20% mittel  
20-30% stark  
> 30% sehr stark

7.1 STATUS ZU DEN NOCH NICHT ABGERECHNETEN AUSGABENBEWILLIGUNGEN

Datum	Art	Objekt	Bruttokredit	beansprucht/ ausbezahlt bis 31.12.2025	Restbetrag per 31.12.2025	voraussichtliche Fälligkeiten gem. Voran- schlag 2026	restlicher Kredit per 1.1.2027
05.06.16	Verpflichtungskredit	Sanierung der Bruchsteinmauer Axenstein	CHF 790'000	CHF 520'588	CHF 269'412	CHF 700'000	CHF -430'588
10.02.19	Verpflichtungskredit	Sanierung und Ausbau der Schwyzerhöhestasse, Abschnitt Dorfausgang bis Einlenker hintere Degenbalmstrasse	CHF 4'200'000	CHF 5'338'571	CHF -1'138'571	CHF -	CHF -1'138'571
10.02.19	Verpflichtungskredit	«Realisierung eines Pumpwerkes auf der ARA Muotathal und der Anschlussleitung bis zur Einleitstelle in Ibach (Gemeinde Schwyz) und des Rückbaus der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Muotathal von brutto CHF 8'150'000, mit einem Gemeindeanteil für Morschach von CHF 1'141'000»	CHF 1'141'000	CHF 1'094'932	CHF 46'068	CHF -	CHF 46'068
07.02.21	Verpflichtungskredit	Planungskredit für die Schul- und Mehrzweckanlage Morschach	CHF 150'000	CHF 139'379	CHF 10'621	CHF -	CHF 10'621
09.02.25	Ausgabenbewilligung	Kleintanklöschfahrzeug für die Feuerwehr Stoons	CHF 615'000	CHF 403'965	CHF 211'035	CHF 202'000	CHF 9'035

ERLÄUTERUNGEN ZU DEN AUSGABENBEWILLIGUNGEN

Objekt	Erläuterungen
Sanierung der Bruchsteinmauer Axenstein	Bauabschluss sollte im Jahr 2026 erfolgen
Sanierung und Ausbau der Schwyzerhöhestasse, Abschnitt Dorfausgang bis Einlenker hintere Degenbalmstrasse hintere Degenbalmstrasse	Im Jahr 2026 erfolgen noch die Vermessung und allfällige Landverschreibungen.
Realisierung eines Pumpwerkes auf der ARA Muotathal und der Anschlussleitung bis zur Einleitstelle in Ibach (Gemeinde Schwyz) und des Rückbaus der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Muotathal von brutto CHF 8'150'000, mit einem Gemeindeanteil für Morschach von CHF 1'141'000	Verpflichtungskredit wird im Jahr 2026 abgeschlossen.
Planungskredit für die Schul- und Mehrzweckanlage Morschach	Realisierungsprojekt sollte an einer Gemeindeversammlung im Jahr 2026 präsentiert werden können.
Kleintanklöschfahrzeug für die Feuerwehr Stoons	Fahrzeug sollte bis Mitte 2026 ausgeliefert werden können.

---

## 8 ERNEUERUNG DES KONZESSIONSVERTRAGES FÜR DIE NUTZUNG VON ÖFFENTLICHEM GRUND UND BODEN ZWISCHEN DER EWS AG UND DER GEMEINDE MORSCHACH FÜR DEN ORTSTEIL STOOS

### 8.1 AUSGANGSLAGE

Die EWS AG versorgt seit vielen Jahren den Ortsteil Stoos der Gemeinde Morschach mit Strom. Die übrigen Gemeindegebiete von Morschach werden hingegen von der EnergieUri AG beliefert.

Der bestehende Konzessionsvertrag wurde im Jahr 2007 abgeschlossen und läuft Ende 2026 aus. In der Zwischenzeit haben sich sowohl die gesetzlichen Vorgaben als auch die Rahmenbedingungen in der Stromversorgung verändert. Der bisherige Vertrag enthält daher Bestimmungen, die nicht mehr den heutigen gesetzlichen Anforderungen entsprechen. Eine Erneuerung des Konzessionsvertrags bietet der Gemeinde wie auch der EWS AG Rechtssicherheit und eine klare Grundlage für die zukünftige Zusammenarbeit.

#### INHALT DES KONZESSIONSVERTRAGES

Im Juni 2024 legte die EWS AG einen Vertragsentwurf für eine neue Konzession für die Nutzung von öffentlichem Grund und Boden vor. Der neue Konzessionsvertrag soll die bisherigen Rechte und Pflichten zwischen der Gemeinde Morschach und der EWS AG grundsätzlich beibehalten, gleichzeitig aber an die heute geltenden gesetzlichen Rahmenbedingungen angepasst werden.

Wie bisher erhält die EWS AG das Recht, auf öffentlichem Grund und Boden Verteilanlagen und Stromleitungen zu erstellen, zu betreiben und zu unterhalten. Im Gegenzug entrichtet sie der Gemeinde eine Konzessionsabgabe für die Nutzung dieses öffentlichen Raums.

Gemäss Artikel 12 Absatz 2 des Stromversorgungsgesetzes ist die EWS AG für die Erhebung dieser Konzessionsabgabe verantwortlich. Sie weist den Betrag auf jeder Stromrechnung separat unter der Position «Abgaben und Leistungen an Gemeinwesen» aus. Die von den Stromkundinnen und -kunden bezahlten Abgaben werden vollumfänglich an die Gemeinde weitergeleitet.

#### FESTLEGUNG DER KONZESSIONSABGABE

Es ist vorgesehen, dass die Abgabe künftig einheitlich für alle Kundengruppen festgelegt wird. Gerichtsurteile der letzten Jahre halten fest, dass unterschiedliche Ansätze für verschiedene Verbraucherguppen nicht zulässig sind.

Gemäss dem bisherigen Vertrag wird aktuell für Endverbraucher bis zu einem Jahresverbrauch von 300'000 kWh eine Abgabe von 1.25 Rp. pro kWh und für Endverbraucher mit einem höheren Jahresverbrauch eine Abgabe von 0.8 Rp. pro kWh erhoben.

Im neuen Konzessionsvertrag wird die Konzessionsabgabe mit einer Bandbreite zwischen 0.7 und 1.2 Rappen je kWh angesetzt (Ziffer 2.1 Abs. 2). Innerhalb dieser Bandbreite ist der Gemeinderat zu Anpassungen befugt (Ziffer 2.1 Abs. 3). Die Festlegung der Höhe erfolgt unter Berücksichtigung der Konzessionsabgabe der EnergieUri AG gemäss dessen Konzessionsvertrag mit der Gemeinde Morschach vom 4. Juli 2017. Der Gemeinderat kann innerhalb der vorstehenden Bandbreite jeweils bis spätestens 30. Juni die Abgabenhöhe für das kommende Jahr bestimmen. Nachdem der neue Vertrag auf 1. Januar 2027 in Kraft tritt, ist die Höhe der Abgabe erstmals bis 30. Juni 2026 festzulegen. Der Gemeinderat hat im Konzessionsvertrag (Ziffer 2.1 Abs. 3) diese Entschädigung auf 1 Rp. pro kWh festgelegt. Die neue Regelung ermöglicht es, die Abgaben flexibel und marktgerecht anzupassen, unter Wahrung der wirtschaftlichen Interessen der Gemeinde.

#### VORPRÜFUNG DURCH DAS VOLKSWIRTSCHAFTSDEPARTEMENT UND GENEHMIGUNG DURCH DEN REGIERUNGSRAT

Das kantonale Volkswirtschaftsdepartement hat den vorliegenden Konzessionsvertrag mit Bericht vom 19. Dezember 2025 vorgeprüft. Nach Annahme durch die Stimmberechtigten ist der Konzessionsvertrag vom Regierungsrat zu genehmigen (§ 30 Abs. 2 der Vollzugsverordnung zum Planungs- und Baugesetz vom 2. Dezember 1971).

#### OFFENLEGUNG DER FINANZIERUNG DER ABSTIMMUNGSKAMPAGNE

Für die Offenlegung der Finanzierung der Abstimmungskampagne gelten die Bestimmungen des Transparenzgesetzes vom 6. Februar 2019 (SRSZ 140.700). Die Finanzierung der Abstimmungskampagne ist offenzulegen, wenn die budgetierten oder getätigten Aufwendungen CHF 5'000.00 übersteigen (§ 3 Abs. 1 TPG). Wer offenkampfpflichtig ist, muss der Gemeindekasse, Schulstrasse 6, 6443 Morschach (§ 5 Abs. 3 TPG) Folgendes einreichen:

---

## 8 ERNEUERUNG DES KONZESSIONSVERTRAGES FÜR DIE NUTZUNG VON ÖFFENTLICHEM GRUND UND BODEN ZWISCHEN DER EWS AG UND DER GEMEINDE MORSCHACH FÜR DEN ORTSTEIL STOOS

- a) Bis zum 10. Mai 2026 für die Abstimmung vom 14. Juni 2026 sein Budget;
- b) Bis zum 14. August 2026 für die Abstimmung vom 14. Juni 2026 seine Schlussrechnung.

### EMPFEHLUNG DES GEMEINDERATES

Die Erneuerung des Konzessionsvertrags schafft Rechtssicherheit sowohl für die Gemeinde Morschach als auch für die EWS AG. Sie sorgt für zeitgemässe und klare Regelungen der gegenseitigen Rechte und Pflichten und bildet damit eine verlässliche Grundlage für die künftige Zusammenarbeit. Durch die Einführung einer flexiblen Spannweite der Konzessionsabgabe erhält die Gemeinde die Möglichkeit, die Abgabe jährlich den wirtschaftlichen und energiewirtschaftlichen Rahmenbedingungen anzupassen. Dies ermöglicht es, auf Veränderungen im

Strommarkt, bei Energiepreisen oder gesetzlichen Vorgaben rasch und angemessen zu reagieren. Gleichzeitig bleibt die Abgabe transparent und nachvollziehbar für die Stromkundinnen und -kunden.

Der Gemeinderat ist überzeugt, mit dem vorliegenden Konzessionsvertrag mit der EWS AG ein Regelwerk zu schaffen, welches den heutigen gesetzlichen Vorgaben gerecht wird. Der Gemeinderat ersucht die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, dem neuen Konzessionsvertrag mit der EWS AG zuzustimmen.

### Die Abstimmungsfrage lautet:

Wollen Sie der Erneuerung des Konzessionsvertrags betreffend Nutzung von öffentlichem Grund und Boden mit der EWS AG zustimmen?

## 8.2 ANTRAG DES GEMEINDERATES

1. Dem vorliegenden Konzessionsvertrag für das Verteilgebiet Stoos zwischen der Gemeinde Morschach und der EWS AG, lbach, sei zuzustimmen.
2. Der Gemeinderat sei mit dem Vollzug zu beauftragen.

dem Handbuch über das Rechnungswesen für die Bezirke und Gemeinden des Kantons Schwyz. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Prüfung entspricht der Konzessionsvertrag den Vorgaben.

Wir beantragen, den vorliegenden Konzessionsvertrag mit der EWS AG zu genehmigen.

## 8.3 BERICHT UND ANTRAG DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir den vorstehenden Konzessionsvertrag mit der EWS AG geprüft.

Der Vertrag wurde bereits vom Kanton geprüft. Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie

Morschach, 12. März 2026

### RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Myrta Freimann

Manuela Schneiter

René Burkhard

---

## 8 ERNEUERUNG DES KONZESSIONSVERTRAGES FÜR DIE NUTZUNG VON ÖFFENTLICHEM GRUND UND BODEN ZWISCHEN DER EWS AG UND DER GEMEINDE MORSCHACH FÜR DEN ORTSTEIL STOOS

### KONZESSIONSVERTRAG

zwischen der

#### **Gemeinde Morschach**

im Folgenden **Gemeinde** genannt

und der

#### **EWS AG, Ibach**

im Folgenden **EWS** genannt

zusammen **Parteien** genannt

betreffend

### **Nutzung von öffentlichem Grund und Boden**

## 1. VERPFLICHTUNGEN UND LEISTUNGEN DER GEMEINDE

### 1.1. Sondernutzungskonzession für den öffentlichen Grund

<sup>1</sup> Die Gemeinde erteilt EWS das Recht, ihre Verteilanlagen und Stromleitungen im und auf öffentlichem Grund (alle Grundstücke der Gemeinde auf dem Gemeindegebiet, die im Gemeindevermögen sind oder im Gemeingebrauch stehen) zu erstellen, zu betreiben und zu unterhalten. Das Verteilgebiet des EWS in der Gemeinde Morschach umfasst den gesamten Ortsteil Stoos.

<sup>2</sup> Die erwähnten Rechte beziehen sich auf die bei Vertragsabschluss bestehenden elektrischen Verteilanlagen und dessen Erweiterungen gemäss Ziffer 1.2 nachstehend inklusive die zum Zwecke der Stromverteilung integrierte Datenübertragung.

### 1.2. Netzerweiterungen

<sup>1</sup> EWS hat Anspruch auf die Erteilung der Rechte gemäss Ziff. 1.1 für weitere elektrische Verteilanlagen inklusive die zum Zwecke der Stromverteilung integrierte Datenübertragung.

<sup>2</sup> EWS hat für Netzerweiterungen keine zusätzlichen Konzessionsabgaben zu entrichten.

<sup>3</sup> Die Lage der elektrischen Verteilanlagen auf Grundstücken der Gemeinde wird in Absprache mit der Gemeinde festgelegt.

### 1.3. Umlegung und Entfernung von elektrischen Verteilanlagen

Die Gemeinde verpflichtet sich durch vorausschauende Planung, etc. sicher zu stellen, dass die Umlegung von elektrischen Leitungen und Verteilanlagen nach Möglichkeit vermieden werden kann.

### 1.4. Rechte an Grundstücken im Finanzvermögen der Gemeinde

<sup>1</sup> Grundstücke im Finanzvermögen der Gemeinde werden bezüglich Dienstbarkeiten gleich behandelt wie private Grundstücke. Die Gemeinde wird mit EWS die erforderlichen Dienstbarkeitsverträge abschliessen. Auf eine finanzielle Entschädigung wird in diesem Fall verzichtet. Das Entgelt ist in mit den Konzessionsabgaben gemäss Ziff. 2.1 dieses Vertrags abgegolten. Die Kosten für den Grundbucheintrag der Dienstbarkeiten gehen zu Lasten EWS.

<sup>2</sup> Beim Erwerb von Durchleitungsrechten und weiteren Dienstbarkeiten auf Privateigentum ist die Gemeinde EWS nach Möglichkeit behilflich.

### 1.5. Veräusserung belasteter Grundstücke

Beabsichtigt die Gemeinde, Grundstücke auf denen sich elektrische Verteilanlagen von EWS befinden, zu veräussern, wird die Gemeinde EWS rechtzeitig benachrichtigen. Sofern die elektrischen Verteilanlagen nicht bereits dinglich gesichert sind, bestellt die Gemeinde auf diesen Grundstücken vor der Veräusserung zu Gunsten von EWS die entsprechenden Dienstbarkeiten. Das Entgelt ist in den Konzessionsabgaben gemäss Ziff. 2.1 dieses Vertrags inbegriffen. Die Kosten für den Grundbucheintrag der Dienstbarkeiten gehen zu Lasten EWS.

### 1.6. Gebührenregelung / Entschädigungspflicht bei zusätzlicher Nutzung

Führt der Betrieb der Anlagen der EWS AG zu anderen Zwecken (z.B. Telekommunikation) zu einer zusätzlichen Belastung des Grundeigentums der Gemeinde, ist eine Entschädigung im Rahmen kostendeckender Gebühren geschuldet.

---

## 8 ERNEUERUNG DES KONZESSIONSVERTRAGES FÜR DIE NUTZUNG VON ÖFFENTLICHEM GRUND UND BODEN ZWISCHEN DER EWS AG UND DER GEMEINDE MORSCHACH FÜR DEN ORTSTEIL STOOS

### 2. VERPFLICHTUNGEN UND LEISTUNGEN VON EWS

#### 2.1. Gemeindeentschädigung (Konzessionsabgabe)

<sup>1</sup> Als Gegenleistung für das Erteilen der Sondernutzung von öffentlichem Grund und Boden, der damit verbundenen Durchleitungsrechte und anderen Dienstbarkeiten entrichtet EWS der Gemeinde eine Konzessionsabgabe.

<sup>2</sup> Die Bestimmung der Höhe der Konzessionsabgabe liegt in der Kompetenz der Gemeinde. Die Gemeinde legt diese wie folgt fest: Die Konzessionsabgabe wird auf der Basis der aus dem Verteilnetz EWS ausgespiessenen elektrischer Energie [kWh] erhoben und liegt innerhalb der Spannweite von 0.7 bis 1.2 Rappen je kWh, wobei die Gemeinde auch gänzlich auf die Abgabe verzichten kann.

<sup>3</sup> Der Gemeinderat wird durch den vorliegenden Konzessionsvertrag ermächtigt und verpflichtet, die konkrete Höhe des Betrages innerhalb des Gebührenrahmens für jedes Jahr im Voraus festzulegen. Die Festlegung der Höhe erfolgt unter Berücksichtigung der Konzessionsabgabe der EnergieUri AG gemäss dessen Konzessionsvertrag mit der Gemeinde Morschach vom 4. Juli 2017. Der Gemeinderat legt den Betrag jeweils bis spätestens 30. Juni mittels einer an EWS gerichteten Verfügung fest. Erfolgt bis zu diesem Zeitpunkt keine explizite Festlegung durch den Gemeinderat, bleibt der für das Vorjahr festgelegte Rappenbetrag pro kWh bestehen. Die anfängliche Festlegung durch den Gemeinderat beträgt 1 Rp. pro kWh. Die Höhe der Konzessionsabgabe ist auf maximal 8 GWh pro Endverbraucher & Jahr beschränkt.

<sup>4</sup> Als Abrechnungsperiode dient das EWS-Geschäftsjahr. Die Auszahlung der Konzessionsabgaben erfolgt jährlich, spätestens 60 Tage nach Jahresabschluss.

<sup>5</sup> Diese Abgeltung gemäss Ziff. 2.1 Abs. 1 entspricht gemäss Art. 12 Abs. 2 StromVG als «Abgaben und Leistungen an Gemeinwesen» und ist somit auf der Rechnung an die EWS-Kunden separat auszuweisen.

<sup>6</sup> Erleidet EWS auf den Netznutzungsentgelten Debitorenverluste bei Kunden, so sind von EWS für diese Verluste auch keine Konzessionsabgaben gemäss Ziff. 2.1 geschuldet.

<sup>7</sup> Die Gemeinde kann die Überprüfung der Abrechnung über die Konzessionsabgaben durch eine neutrale, unabhängige und von beiden Parteien gemeinsam bestimmte Treuhandstelle verlangen. Enthält die Abrechnung Fehler, gehen die Kosten zu Lasten von EWS, ansonsten zu Lasten der Gemeinde.

#### 2.2. Dokumentation der Verteilanlagen

EWS führt den Leitungskataster nach den Elektrizitätsrechtlichen Vorschriften.

### 3. GEGENSEITIGE INFORMATION UND KOORDINATION VON BAUARBEITEN

#### 3.1. Gegenseitige Information

Die Gemeinde und EWS orientieren sich gegenseitig im Voraus rechtzeitig über alle relevanten Massnahmen, Baugesuche, Änderungen und Planungen jeglicher Art (wie Zonen-, Bebauungs-, Gestaltungs-, Erschliessungsplanungen), welche Auswirkungen auf die elektrischen Verteilanlagen nach sich ziehen. Die Gemeinde und EWS gewähren sich gegenseitig Einblick in ihre Werkleitungskataster und erstellen davon auf Verlangen kostenlos Auszüge.

#### 3.2. Koordinieren von Bauarbeiten / entgangene Erlöse und Mehrkosten aufgrund von Bauarbeiten

<sup>1</sup> Bauarbeiten auf öffentlichem Grund und Boden werden zwischen der Gemeinde und EWS koordiniert.

<sup>2</sup> Die Parteien können Gräben und Leitungsschächte sowie weitere Anlagen der anderen Vertragspartei für leitungsgebundene Dienstleistungen (Wasser, Abwasser, Gas, Kabelfernsehen, Datenübertragungsanlagen usw.) gegen Kostenbeteiligung mitbenutzen oder mitbenutzen lassen, soweit dies technisch möglich und wirtschaftlich sinnvoll ist.

<sup>3</sup> Für während der Bauzeit entgangene Erlöse der Gemeinde auf öffentlichem Grund (bspw. Parkgebühren) entrichtet EWS keine Entschädigungen. Solche Einbussen gelten durch die Konzessionsgebühren als abgegolten. Anderslautende Bestimmungen der Gemeinde sind ausgeschlossen.

<sup>4</sup> Die infolge fachgerecht ausgeführter Bauarbeiten im Zusammenhang mit Erweiterungen des

---

## 8 ERNEUERUNG DES KONZESSIONSVERTRAGES FÜR DIE NUTZUNG VON ÖFFENTLICHEM GRUND UND BODEN ZWISCHEN DER EWS AG UND DER GEMEINDE MORSCHACH FÜR DEN ORTSTEIL STOOS

Verteilnetzes sowie allen weiteren baulichen Massnahmen am Verteilnetz an den öffentlichen Strassen und ihren Bestandteilen der Gemeinde entstehende Minderung der Lebensdauer sowie die damit zu Lasten der Gemeinde verbundenen Mehrkosten sind mit der Bezahlung der Konzessionsgebühr abgegolten. Zu diesen Mehrkosten gehören auch sämtliche Gebühren für Bewilligungen, wie bspw. solche für Aufbruchsbewilligungen und Baubewilligungen.

### 4. RECHTSNACHFOLGE

EWS kann den vorliegenden Konzessionsvertrag nur mit Zustimmung der Gemeinde an einen Dritten übertragen. Die Gemeinde wird der Übertragung zustimmen, wenn ihr der Dritte die Gewähr bietet, die vertraglichen Bedingungen zu erfüllen.

### 5. VERTRAGSDAUER

Dieser Vertrag ersetzt den Vertrag vom 03.07.2007 und tritt per Ziffer 6 in Kraft. Er gilt auf unbestimmte Zeit. Beide Parteien können die Konzession und die vertraglichen Vereinbarungen unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von zwei Jahren auf das Ende eines Kalenderjahres kündigen.

### 6. GENEHMIGUNG UND INKRAFT-TRETEN

Der Vertrag tritt nach der Annahme durch die Stimmberechtigten und der Genehmigung durch den Regierungsrat auf Beginn des nächstfolgenden Kalenderjahres in Kraft.

## 7. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

### 7.1. Widerrechtliche Vereinbarungsbestimmungen / Lücken der Vereinbarung

Sollten nur einzelne Bestimmungen dieses Konzessionsvertrages widerrechtlich sein oder werden, ohne dass anzunehmen wäre, dass die übrigen Vereinbarungen zwischen den Parteien ohne den widerrechtlichen Teil nicht geschlossen worden wären, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Vielmehr verpflichten sich die Parteien, die rechtsunwirksame Bestimmung durch eine andere, im wirtschaftlichen Ergebnis möglichst gleichwertige Bestimmung zu ersetzen. Sollte der Vertrag ausfüllungsbedürftige Lücken enthalten, verpflichten sich die Parteien zu einer entsprechenden Vertragsergänzung, wobei die wirtschaftlichen Interessen beider Parteien angemessen zu berücksichtigen sind.

### 7.2. Schriftform

Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Abänderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Sie werden mit der Unterzeichnung beider Parteien wirksam.

### 7.3. Streitigkeiten und Gerichtsstand

Alle aus diesem Vertrag entstehenden Streitigkeiten zwischen den Parteien, die nicht gütlich beigelegt werden können, beurteilt als einzige Instanz das Verwaltungsgericht des Kantons Schwyz (§ 67 Abs. 1 Bst. b des Verwaltungsrechtspflegesetzes VRP vom 6. Juni 1974).

EWS AG

Gemeinde Morschach

\_\_\_\_\_

Datum, Ort

\_\_\_\_\_

Datum, Ort

**Gemeinde** Schulstrasse 6  
**Morschach** 6443 Morschach

T 041 825 13 30

[gemeinde@morschach.ch](mailto:gemeinde@morschach.ch)  
[www.morschach.ch](http://www.morschach.ch)

© 2026